

MITTEILUNGSBLATT

**Meersburg · Hagnau
Stetten · Daisendorf**

Amtsblatt des
Gemeindeverwaltungsverbandes
Meersburg, der Stadt Meersburg
und der Gemeinden Hagnau,
Stetten und Daisendorf



Donnerstag, den 20. Oktober 2016

Nummer 42
Jahrgang 46

**DIESE
WOCHE:**

BEKANNTMACHUNGEN

GEMEINDEVER-
WALTUNGSVERBAND

NACHRICHTEN AUS
MEERSBURG

MEERSBURGER THERME;
FREI- UND STRANDBAD

NACHRICHTEN AUS
HAGNAU

NACHRICHTEN AUS
STETTEN

NACHRICHTEN AUS
DAISENDORF

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



LANDRATSAMT
BODENSEEKREIS
Jugendamt



Stadt
Meersburg
am Bodensee



Großes Jubiläum

WIR FEIERN 20 JAHRE FAMILIENTREFF MEERSBURG E.V.

22. OKTOBER 2016
14 - 18 UHR

SPIEL
& SPAß

IM FAMILIENTREFF
SOMMERTALWEG 19

KINDER-
SCHMINKEN

MARIONETTEN-
THEATER

KAFFEE
& KUCHEN

VORTRAG VON
DR. HERBERT RENZ-POLSTER
AM 20. OKTOBER 2016 IM
MARTIN-LUTHER-HAUS



NOTRUFERE BEREITSCHAFTSDIENSTE WICHTIGE RUFNUMMERN

ERSTE HILFE

Notruf	110
Rettungsleitstelle, Rettungsdienst + Feuerwehr	112
• Feuerwehr • Notfallrettung • Luftrettung	
Feuerwehrgerätehaus	4308-0
Integrierte Leitstelle des Bodenseekreises (allg.)	
	Tel. 07541/19296 Fax. 07541/809367 (auch Gehörlosenfax!)
Behördenrufnummer	115
DLRG-Wasserrettungswache	440-2860
Polizeiposten Meersburg Überlingen	43443 07551/8040
Wasserschutzpolizei Überlingen oder	07551/949590 07551/94959109
Förster Martin Roth, Ittendorf Wirrensege 5	07544/741465
Störungsdienste Meersburg	
Strom EnBW	0800 3629-477
Erdgas + Wasserversorgung Stadtwerk am See	0800 505-3333
Gemeinschaftsantenne Altstadt Fa. Telecab GmbH Harl 17°, 31675 Bückeberg Fax: 05722 913121 hormann@telecab.de	0731/15388411
Städt. Bauhof Bauhofleiter T. Ritsche	440-1860 o. 440-1861
Friedhofsverwaltung Stadt Meersburg außerhalb d. Dienstzeit	07532/440-109 07544/8121
Sperrhotline für den neuen Personalausweis	0180 1333333
Notdienst für Türöffnungen Schmäh M.,	07532/9104

APOTHEKEN

Die Notdienste der Apotheken in Hagnau, Meersburg, Uhlidingen, Mühlhofen, Salem werden im täglichen Wechsel von den nachfolgenden Apotheken versehen. Apothekendienstwechsel ist jeweils morgens um 8.30 Uhr.

Mittwochnachmittag geöffnet: 19.10.2016

Hofapotheke Meersburg, Tel.: 07532-6052

26.10.2016

Neue Apotheke Meersburg, Tel.: 07532-6193

Donnerstag, 20.10.2016

Bären-Apotheke, Markdorf,

Tel.: 07544/8400

Die Obere Apotheke, Stockach,

Tel.: 07771/2349

Freitag, 21.10.2016

Münster-Apotheke, Überlingen,

Tel.: 07551/63329

Physikats-Apotheke, Wald,

Tel.: 07578/92120

Samstag, 22.10.2016

Apotheke im Rosenhof, Bermatingen,

Tel.: 07544/91151

Kur-Apotheke, Überlingen,

Tel.: 07551/63191

Sonntag, 23.10.2016

Markgräflisch Badische Hof-Apotheke,

Salem (Schloss Salem), Tel.: 07553/266

See-Apotheke, Ludwigshafen,

Tel.: 07773/9379580

Montag, 24.10.2016

Linzgau-Apotheke, Pfullendorf,

Tel.: 07552/91220

Stadtapotheke, Überlingen,

Tel.: 07551/62209

Dienstag, 25.10.2016

Apotheke Dr. Braun, Stockach,

Tel.: 07771/93490

Neue Apotheke, Meersburg,

Tel.: 07532/6193

Mittwoch, 26.10.2016

St. Johann-Apotheke, Überlingen,

Tel.: 07551/1012

Tal-Apotheke, Deggenhausertal (Wittenhofen),

Tel.: 07555/5366

Donnerstag, 27.10.2016

Apotheke Dr. Vetter, Stockach,

Tel.: 07771/6900

Kloster-Apotheke, Uhlidingen,

Tel.: 07556/5356

Hinweis:

Weitere Informationen zum Apothekennotdienst

finden Sie im Internet unter:

www.lak-bw.notdienst-portal.de oder unter der

Telefonnummer: 01805 002963 (14 Cent/Min.)

Giftnotruf

0761/19240

Von 8.00 bis 8.00 Uhr

Aktion „Mitmenschen in Not“

Anlaufstellen für den Bodenseekreis sind:

die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten

Kreuzes,

Tel. 19222

sowie die Polizeidienststellen,

Tel. 07541/7010

oder

07551/8040

in aktuellen Notfällen

110

Alten- und Pflegeheim

„Dr.-Zimmermann-Stift“

Heimleitung,

Tel. **07532/440-2100**

Fax **07532/440-240**

Kranken- u. Altenpflege Zuhause

Sozialstation Markdorf Tel. 07544/9559-0

Sprechstd.: Mo-Fr 8.00-12.00 Uhr

Sozialstation Salem Tel. 07553/9222-0

Sprechstd.: Mo-Fr 08.00-12.00 Uhr

Ambulante Hospizgruppe Salem e.V.

Tel. 07553/6667 Beratung nach tel. Absprache

Ambulanter Pflegedienst Stroh

Allmendweg 25, Meersburg, Tel.: **07532/ 5259**

ÄRZTE

Am Wochenende und an Feiertagen

können akut erkrankte Personen ohne vorherige Anmeldung direkt in die nächstgelegene Notfallpraxis kommen:

Friedrichshafen

Klinikum Friedrichshafen, Röntgenstraße 2,

88048 Friedrichshafen; geöffnet:

Samstag, Sonn- und Feiertag von 08:00 bis 21:00 Uhr

Tetttnang

Klinik Tetttnang, Emil-Münch-Str. 16,

88069 Tetttnang; geöffnet:

Samstag, Sonn- und Feiertag von

08:00 bis 21:00 Uhr

Überlingen

Helios Spital, Härtenweg 1,

88662 Überlingen; geöffnet:

Samstag, Sonn- und Feiertag von

08:00 bis 21:00 Uhr

Die zentrale Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst lautet: 07541/19222.

In lebensbedrohlichen Situationen ist der Rettungsdienst/Notarzt unter der Notrufnummer 112 zu alarmieren.

Einheitl. Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst (Meersburg-Immenstaad)

Mo., Di. u. Donnerstag von 19.00-08.00 Uhr;

Mi. u. Freitag ab 13.00 Uhr: 07541/9222

Brillen-Notdienst, Tel. 0151-19068704

Frauenhaus Bodenseekreis:

Tel. 07541-4893626

Kinderschutzbund e.V., Tel. 07556/9 28385

Notruf für Frauen und Mädchen

Verein „Frauen helfen Frauen“,

Tel. 07541/21800

Telefonseelsorge

Schwarzwald Bodensee e.V.

Tel. 0800/1110-111 o. -222

gebührenfrei und vertraulich!

Tierschutzverein, Tel. 07541/6311

Weisser Ring e.V.

Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung

von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung

von Straftaten

Opfertelefon 0800 0800 343

Zahnärztlicher Notdienst

über **Tel. 01805 / 911620** an Samstagen,

Sonntagen u. Feiertagen zu erfragen. Not-

falldienst ist jeweils von 10.00-11.00 und

16.00-17.00 Uhr.

SEITE 3 TREFFPUNKTE • KULTUR • VERANSTALTUNGEN



Do. 20.10.
So. 23.10.
Do. 27.10.
So. 30.10.

Herbstschiffahrten zur Insel Mainau Oktober 2016

ab Immenstaad 10:00 Uhr
ab Hagnau 10:25 Uhr
ab Meersburg 10:45 Uhr
ab Unteruhldingen 11:10 Uhr

Aufenthalt: 4 Std.
Rückfahrt: 15:30 Uhr

Kombitickets
(Schiffahrt & Eintritt Mainau):

Immenstaad
20. + 23. Oktober: 35,- €
27. + 30. Oktober: 28,- €

Hagnau
20. + 23. Oktober: 33,- €
27. + 30. Oktober: 26,- €

Meersburg
20. + 23. Oktober: 30,- €
27. + 30. Oktober: 23,- €

Unteruhldingen
20. + 23. Oktober: 26,- €
27. + 30. Oktober: 19,- €

Ohne Gästekarte: zzgl. 3,- €
Ermäßigter Preis für Kinder.

Tickets sind in den Tourist-
Informationen der vier Orte
und an Bord erhältlich.

Immenstaad · Hagnau · Meersburg · Unteruhldingen



Tourist-Information Immenstaad, Tel. +49 (0) 7545 / 201-3700, tourismus@immenstaad.de, www.immenstaad.de
Tourist-Information Hagnau, Tel. +49 (0) 7532 / 4300-43, tourist-info@hagnau.de, www.hagnau.de
Tourist-Information Meersburg, Tel. +49 (0) 7527 / 440-400, info@meersburg.de, www.meersburg.de
Tourist-Information Unteruhldingen-Mühlhofen, Tel. +49 (0) 7556 / 9216-0, tourist-info@uhldingen-bodensee.de, www.seeferien.com

MUSIKNACHT MEERSBURG

LIVEMUSIC 21/10/2016 20 UHR

EINE VERANSTALTUNG DER
MEERSBURGER GASTRONOMIE
UND DER STADT MEERSBURG.

KARTENVORVERKAUF:
GASTEINFORMATION MEERSBURG
VVK PREIS: 8 € (ABOKARTE: 7 €)
ABENDKASSE: 10 €

Schwäbische Zeitung

20 Jahre
Familientreff
Meersburg
e.V.

Vortrag mit Diskussion
Dr. Renz-Polster
Kinderarzt, Wissenschaftler, Buchautor

"Born to be wild"- Was brauchen Kinder?

20. Oktober
Beginn: 20 Uhr
Martin Luther Haus
Meersburg

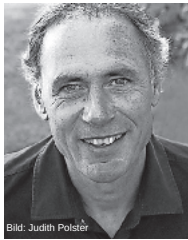


Bild: Judith Polster
Kinder-verstehen.de

Kinder stellen ihre Eltern vor so manches Rätsel: Warum schlafen sie so schlecht ein? Warum haben sie Wutanfälle? Warum sind sie in der Pubertät so seltsam?

Dieser Vortrag behandelt die Themen Entwicklung und Erziehung aus einer evolutionären Perspektive.

Warum entwickeln sich Kinder so wie sie sich entwickeln? Wie werden sie selbstständig? Welche Rolle spielen dabei die Eltern, und wie können wir sie auf ihrem Weg unterstützen?

Abendkasse: 5 Euro

Stadt Meersburg
am Bodensee

LANDRATSAMT
BODENSEEKREIS
Jugendamt

Martin Luther Haus
von-Lassberg-Straße 5
Meersburg

Samstag 22. Oktober 2016, 20:00 Uhr
Katholische Pfarrkirche Meersburg

Geistliches Konzert

Vokalensemble Camerata Serena
Gerhard Breinlinger Orgel
Nikolaus Henseler Dirigent



Werke von
Johann Sebastian Bach
Felix Mendelssohn Bartholdy
Hugo Wolf
Gustav Mahler

Eintritt frei

Für Ihre Spende am Ende des Konzerts danken wir herzlich.
„FOM“ Förderverein Orgelrenovierung Mariä Heimsuchung zu Meersburg e. V.

AbendGottesdienst

Samstag, den 22. Oktober 18:00 Uhr



„Wenn die Wurzeln tief sind, braucht man den Wind nicht zu fürchten“ Chinesisches Sprichwort

Thema: Geborgenheit - Schrei nach Heimat

Die Frage nach der Heimat, was sie ist und wie man sie schützt, ist spätestens seit der Flüchtlingskrise wieder vermehrt ein Thema. Dahinter steht die Sehnsucht nach Geborgenheit und Sicherheit. Beides ist existenziell für unser Leben. Jesus bietet eine neue Perspektive, als er festhält: „Ich bin zwar in der Welt aber nicht von der Welt“ (Joh 17). Und er provoziert, wenn er die Kinder als nachahmenswerte Vorbilder auf der Suche nach Heimat nennt.

Referent: Alexander Sachs, Pastor der Chrischona-Gemeinde Linzgau-Bodensee
 Im Anschluss laden wir Sie herzlich ein zu einem schönen Abendessen in heiterer Gesellschaft!
 Für Kinder im Alter von 3-12 Jahren gibt es einen eigenen Kindergottesdienst.



Die Nashörner

nach Eugène Ionesco

Theater kreuz & quer Markdorf **PST! Projekt Senioren Theater MARKDORF** **Musikschule Markdorf**

Freitag, 28.10. 2016, 19 Uhr
Baitenhausen, Dorfgemeinschaftshaus

Samstag, 5.11. 2016, 19 Uhr
Markdorf, Haus im Weinberg, Weinsteig 1
Eintritt 7€



Freunde und Förderer
 JUNGE AKADEMIE STUTTGART e.V.

Aladdin

Ein Musical von und für Kinder

Text / Musik: Thelen & Thelen
 Produzent: Christian Million
 Regie: Anne Weidemann
 Veranstalter: www.fufjasev.de, info@fufjasev.de

Vorpremieren
Sonntag, 23.10.2016 - 15 Uhr
 Hagnau am Bodensee / Gwandhaus

Premiere mit Premierenfeier
Samstag, 29.10.2016 - 18 Uhr
 Junge Akademie Stuttgart
 Kupferstr. 36, Stuttgart-Vaihingen

Weitere Aufführungen
 Sonntag, 30.10. - 14 und 18 Uhr
 Montag, 31.10. - 16 Uhr
 Mittwoch, 02.11. - 16 Uhr
 Donnerstag, 03.11. - 16 Uhr
 Freitag, 04.11. - 16 Uhr
 Samstag, 05.11. - 14 und 18 Uhr
 Sonntag, 06.11. - 14 und 18 Uhr
 jeweils in den Räumen der Junge Akademie Stuttgart
 Kupferstr. 36, Stuttgart-Vaihingen

Eintritt
Kategorie 1 - 10,00 €
Kategorie 2 - 8,00 €
Kinder* - 6,00 €
 *bis 16 Jahre
 Premierenkarten Aufschlag +12,00 €

Karten unter
www.fufjasev.de
oder 0157 - 712 87 200



STADT BÜCHEREI MEERSBURG

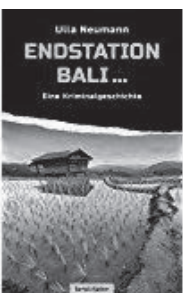
Im Rahmen der  Fredericktage gibt es

am Freitag, 28.10.2016 von 18 Uhr bis 23 Uhr

„Lange Nacht der  ücherei.“

Ulla Neumann liest

um 20:00 Uhr
im Klosterkeller
 aus ihrem neuen Krimi

Burg Meersburg

Das Burgmuseum ist täglich von 09:00 bis 18:30 Uhr geöffnet.

Letzter Einlass: ½ Stunde vor Schließung.

Die Burgbesucher erleben die Meersburg auf einem erläuterten Rundgang durch 36 Museumsräume (ohne Führung); alle Räume sind eingerichtet und beschriftet. Der Gang führt durch Dürnitz, Palas, Burgtüche, Brunnenstube, Waffenhalle, Rittersaal, Burgverlies, die Folterkammer, den alten Wehgang, den romantischen Burggarten, die Droste-Räume u.v.m.

Zusätzlich zum Rundgang besteht die Möglichkeit in Begleitung den Dagobersturm zu besteigen. Beginn täglich: 10:00 Uhr, dann alle 30 Minuten. Vom Turm genießt man den Blick über die Stadt und den See. Gruppen mögen sich aus Gründen der Koordination anmelden. Bei Schulklassen nach vorheriger Bestellung mit kostenlosem Burgquiz.

Das Burg-Café

Der Besuch des Burg-Cafés ist auch ohne Gang durch das Museum möglich. Es befindet sich in einem großzügigen Barocksaal. Für besondere Anlässe gibt es einen weiteren Raum mit Blick auf den See.

Öffnungszeiten des Burg-Cafés:

Täglich: 10:00 bis 17:30 Uhr, an Sonn- und Feiertagen bis 18:00 Uhr.

Infos:

BURG MEERSBURG GmbH,
Schlossplatz 10, 88709 Meersburg
 Tel.: 07532 800 00
 Fax: 07532 800 088
burg.meersburg@t-online.de
www.burg-meersburg.de



Vereinigung von Künstlern und Kunstfreunden
 aus Deutschland, Österreich und der Schweiz
 Bildende Kunst, Literatur, Musik und Wissenschaft



INTERNATIONALER
BODENSEE-CLUB e.V.

Bernadette Conrad liest aus ihrem Buch **Die kleinste Familie der Welt – Vom spannenden Leben allein mit Kind**

am Samstag, 22. Oktober 2016, um 15 Uhr im Burgcafé Meersburg (Einlass 14.30 Uhr).

Autorin und Journalistin Bernadette Conrad erzählt aus der vielfältigen Welt der Alleinerziehenden-Familien.

Alleinerziehende sind die am stärksten wachsende Familienform. In jeder fünften Familie gibt es mittlerweile nur einen Elternteil. Und der steht vor ganz besonderen Aufgaben: Wie gelingt es, trotz des enormen Drucks ein zufriedenes Leben zu führen? Wie füllt man die Leerstelle des fehlenden Partners auf? Wie funktioniert Streiten zu zweit, wenn man sich bei niemandem ausheulen kann? Wohin geht man an Weihnachten?

Bernadette Conrad berichtet von ihren eigenen Herausforderungen als alleinerziehende, berufstätige Mutter. Sie tauschte sich mit Cornelia Funke und Doris Lessing aus. Besuchte acht Minifamilien in Deutschland und im Ausland – und stieß dabei auf eine staunenswerte vielfältige und vor allem glückliche Familienform, deren Einfallsreichtum keine Grenzen zu kennen scheint.

Bernadette Conrad, 1963 in Stuttgart geboren, arbeitet als Literatur- und Reisejournalistin, z.B. für die ZEIT, die Neue Zürcher Zeitung oder das Schweizer Radio SRF2 Kultur. „Die kleinste Familie der Welt“ ist ihr drittes Buch. Zuletzt erschien von Bernadette Conrad „Die vielen Leben der Paula Fox“ (C. H. Beck, 2011). Nach vielen Jahren am Bodensee lebt sie nun mit ihrer Tochter in Berlin. Oft schon bereisten Mutter und Tochter gemeinsam die Welt, wenn Bernadette Conrad für ihre Geschichten recherchierte.



Immer gut informiert:

VON A... BIS Z

wie Albbucker Info

wie Zeller Nachrichten



primo
verlag
 Fachverlag für Amts-
 Mitteilungs- und Infoblätter
 + Individual-Print

Verlag und Anzeigen:

Meßkircher Straße 45,
 78333 Stockach,
 Tel. 07771 / 93 17 - 11,
anzeigen@primo-stockach.de

TOURISMUS



AUSSTELLUNGEN

Rotes Haus / Galerie Bodenseekreis

jung + gegenständlich

Förderpreis für gegenständliche Kunst
im Bodenseekreis
28. Juli – 26. Oktober 2016
Di. – So. + feiertags 11:00 – 17:00 Uhr

Neues Schloss Meersburg

Greser & Lenz - Das ist ja wohl ein Witz!
30. September 2016 bis 15. Januar 2017
Öffnungszeiten 20. März – 1. November
täglich 9.30 – 18.00 Uhr
letzter Einlass um 17.30 Uhr

Bibelgalerie Meersburg

Sonderausstellung „Paradiesische Pflanzen im Judentum, Christentum und Islam“
30. Juli bis 03. Oktober 2016
Di. – Sa. 11:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
So. und Feiertag 14:00 – 17:00 Uhr
für Gruppen auf Anfrage auch außerhalb der Öffnungszeiten

Augustinum Meersburg

Galeriebereich, Kurallee 18

SEH-BLICK

Bernhard Malin zeigt Wandobjekte und Skulpturen
09. September bis 02. Dezember 2016

Wein- und Kulturzentrum

Kronenstraße 19

See-Impressionen

von Lilli Wilde, Acryl auf Leinwand
01. Oktober bis 31. Dezember 2016
Mo. – Fr. von 08:00 – 18:00 Uhr
Samstag 09:00 – 13:00 Uhr

Atelier Schlossplatz 14 – Walter Ehlers

Malerei, Grafik, Rahmenwerkstatt

Mo. – Fr. 15.00 – 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Information: Meersburg Tourismus und Veranstaltungen
Tel. 07532 / 440-400
Öffnungszeiten
Montag – Freitag 09:00 – 12:00 und 14:00 – 16:30 Uhr

Ticket-Vorverkauf bei Meersburg Tourismus



Internationale Schlosskonzerte

Samstag, 29. Oktober 2016
20.00 Uhr

Kammermusikabend mit dem Meccore String Quartet
Neues Schloss, Spiegelsaal
VVK: 19,00 € / ermäßigt 17,00 €

Montag, 26. Dezember 2016
20:00 Uhr

Weihnachtskonzert Liederabend „Winterreise“
Neues Schloss, Spiegelsaal
mit Thomas Gropper, Leiter Birnauer Kantorei und
Maharani Chakrabarti, Klavier
VVK: 19,00 € / ermäßigt 17,00 €



Andere Veranstaltungen

Donnerstag, 20. Oktober
Sonntag, 23. Oktober
10:45 Uhr
Rückfahrt: 15:30 Uhr

Herbstschifffahrten zur Insel Mainau
Aufenthalt auf der Insel Mainau: 4 Stunden
Kosten mit Gästekarte 30,00 €, ohne Gästekarte 33,00 €
Kinder (6 – 12 Jahre) 7,00 €

Freitag, 21. Oktober
20.00 Uhr

4. Meersburger Musiknacht
Zur Musiknacht in der Meersburger Altstadt erwarten Sie 12 Meersburger
Gastronomiebetriebe mit einem breiten Angebot an Live-Musik
VVK: 8,00 € / mit ABO Karte Schwäbische Zeitung 7,00 €

Donnerstag, 27. Oktober
Sonntag, 30. Oktober
10:45 Uhr
Rückfahrt: 15:30 Uhr

Herbstschifffahrten zur Insel Mainau
Aufenthalt auf der Insel Mainau: 4 Stunden
Kosten mit Gästekarte 23,00 €, ohne Gästekarte 26,00 €
Kinder (6 – 12 Jahre) 7,00 €



Tickets zu regionalen und bundesweiten Veranstaltungen bei uns im Vorverkauf erhältlich. Außerdem können Ausflugsfahrten mit dem historischen Raddampfer *Hohentwiel* und Tagesfahrten mit dem Bus, sowie diverse Eventfahrten der Bodensee Schiffsbetriebe in der Gästeinformation gebucht werden.

Karten-Reservierung möglich zu folgenden Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 09:00 – 12:00 und 14:00 – 16:30 Uhr
Tel. 0 7532 / 440-400



Regelmäßig direkt ins Haus

Lesespaß für jedermann!

- › Die wichtigsten Termine und Veranstaltungstipps
- › Online-Ausgaben zum Blättern auf www.primo-stockach.de
- › Lokal und seriös

Ihr Primo-Mitteilungsblatt – informativ & unterhaltsam

› **Verlag und Anzeigen:** Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Tel. 077 71 / 93 17-11 | www.primo-stockach.de





ErlebnisBus 2

(Linie 7383) Pfahlbauten – Traktormuseum –
Meersburg und zurück
täglich vom 25.03. – 23.10.2016

stündlich von 9.58 Uhr (erste Fahrt)
bis 18.58 Uhr (letzte Rückfahrt – nur bis
Meersburg, Sparkasse, Ankunft 19.32 Uhr)

	Minute
 Unteruhldingen, Hafen/Pfahlbauten	.58
Unteruhldingen, Reptilienhaus	.00
 Oberuhldingen, Sportplatz	.01
Oberuhldingen, Marktplatz	.05
 Uhldingen-Mühlhofen, Bahnhof	.06
Mühlhofen, Gasthof Sternen	.07
Gebhardsweiler, Traktormuseum	.09
Daisendorf, Altes Rathaus/Supermarkt	.12
Meersburg, Kurallee	.13
Meersburg, Seniorenstift Kurallee	–
Meersburg, Parkplatz Allmend	.14
Meersburg, Norma	–
Meersburg, Dr.-Zimmermann-Str.	.16
Meersburg, Sparkasse	.17
Meersburg, Fürstenhäusle	.18
Meersburg, Friedhof	.19
Meersburg, Sonnhalde i-Punkt	.20
Meersburg, Parkplatz Töbele	.21
 Meersburg, Therme/Freibad	.23
Meersburg, Personenschiffhafen	.25
Meersburg, Therme/Freibad	.26
Meersburg, Parkplatz Töbele	.27
Meersburg, Sonnhalde i-Punkt	.28
Meersburg, Friedhof	.29
Meersburg, Fürstenhäusle	.30
Meersburg, Sparkasse	.32
Meersburg, Norma	–
Meersburg, Dr. Zimmermann-Str.	–
Meersburg, Parkplatz Allmend*	.34
Meersburg, Seniorenstift Kurallee	–
Meersburg, Kurallee	.36
Daisendorf, Altes Rathaus/Supermarkt	.37
Gebhardsweiler, Traktormuseum	.40
 Mühlhofen, Gasthaus Sternen	9.42 .42
Uhldingen-Mühlhofen, Bahnhof	9.44 .44
 Oberuhldingen, Marktplatz	9.45 .45
Oberuhldingen, Sportplatz	9.47 .47
Unteruhld., Hafen/Pfahlbauten	9.50 .50

* = hier Ausstieg für die Haltestelle Dr. Zimmermann-Str.

**Kostenlose Mitfahrt in den ErlebnisBus-Linien
mit der Bodensee Erlebniskarte!**

Fahrtpreise Einzelfahrschein:

Innerhalb Meersburg: 1,00 €
Meersburg – Traktormuseum: 2,10 €
Meersburg – Unteruhldingen: 2,65 €



www.erlebnisbus.de



Pendelbus Meersburg

Meersburg Seniorenstift Kurallee/
Parkplatz Allmend –
Personenschiffhafen und zurück
täglich vom 25.03. – 23.10.2016

von 9.31 Uhr (erste Fahrt)
bis 18.54 Uhr (letzte Fahrt)
Mittagspause: 12.54 bis 14.25 Uhr

Minute	Minute	Zusatzfahrten von und nach Baitenhausen, Schiggendorf, und Riedetsweiler (täglich)
.31	–	
.34	.54	
.35	–	
.36	.56	Baitenhausen, Ort 9.15
.37	.57	Schiggendorf 9.20
.38	.58	Riedetsweiler, Ort 9.25 14.25
.39	.59	Meersburg, Kurallee 9.30 –
.40	.00	Personenschiffhafen 9.44 14.44
.41	.01	
.43	.03	Personenschiffhafen 19.05
.45	.05	Meersburg, Kurallee 19.20
.46	.06	Riedetsweiler, Ort 19.28
.47	.07	Schiggendorf 19.29
.48	.08	Baitenhausen, Ort 19.30
.49	.09	
.50	.10	
.52	.12	Bus bedient auch die Oberstadt
–	.13	
–	.14	
.54	.16	
–	.19	



Foto: M&B Medienagentur Friedrichshafen, Tübingen



Anschluss Bahn (Linie 731)
Richtung Radolfzell oder Friedrichshafen
Fahrplan unter: www.bahn.de



Anschluss Bus (Seelinie 7395)
Richtung Überlingen oder Friedrichshafen
Fahrplan unter: www.bodo.de



Anschluss Bodensee-Schifffahrt
Richtung Mainau, Überlingen, Meersburg
Fahrplan unter: www.bsb.de



Gruppen ab 15 Personen bitte anmelden.

DB ZugBus Regionalverkehr Alb-Bodensee GmbH (RAB)
Niederlassung Friedrichshafen · Eugenstr. 34 · Tel: 07541/3013-0
Omnibus Wegis GmbH · Gehrenbergstr. 23
D-88697 Bermatingen/Ahausen · Tel. 0 75 44 / 95 55 0



STADT MEERSBURG

AMTLICHES

Gemeinderat Meersburg

Vorsitzender Bürgermeister
Dr. Martin Brütsch, Rathaus
 Marktplatz 1

CDU-Fraktionsvorsitzender
Peter Schmidt, Kirchstraße 2

FWV-Fraktionsvorsitzender
Markus Waibel, Daisendorfer Straße 5/1

UMBO-Fraktionsvorsitzender
Peter Krause, Daisendorfer Straße 41/1

SPD-Fraktionsvorsitzender
Dr. Boris Mattes, Mesmerstraße 3

Umweltgruppe Meersburg
Dr. Monika Biemann,
 Dr. Zimmermann-Straße 19 C

Bündnis 90/Die Grünen
Heidrun Funke, Lindenweg 13

Ortschaftsrat Baitenhausen-Schiggendorf

Ortsvorsteher Achim Homburger,
 Schiggendorf, Mühlhofer Straße 4

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung und städtischer Einrichtungen

Stadtverwaltung

Montag – Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr
 Telefon 07532/440-0
 www.meersburg.de

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Stefan-Lochner-Straße 9

Montag und Dienstag 08.00 - 12.00 Uhr
 Mittwoch 08.00 - 12.00 Uhr
 und 14.00 - 16.00 Uhr
 Donnerstag 08.00 - 13.00 Uhr
 und 14.00 - 18.00 Uhr
 Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Ortschaftsverwaltung Baitenhausen

Sprechstunde:

Mittwoch 19.30 – 20.30 Uhr

Meersburg-Tourismus

Gästeinformation, Kirchstraße 4

Telefon 07532/440-400

Öffnungszeiten

Montag – Freitag 09.00 – 12.00 Uhr
 und 14.00 – 16.30 Uhr

Meersburg Therme

Montag* - Donnerstag 10.00 - 22.00 Uhr
 Freitag + Samstag 10.00 - 23.00 Uhr
 Sonn- und Feiertag 09.00 - 22.00 Uhr

*Montags ganztägig Damensauna,
 außer an Ferien- und Feiertagen in BW

31.10.2016 10.00 – 18.00 Uhr

11.12.2016 09.00 – 17.00 Uhr

Telefon 07532-440-2850
 www.meersburg-therme.de

Stadtarchiv

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
 Telefon 07532/440-2620 oder -261
 (Anmeldung erforderlich)

Stadtbücherei

Öffnungszeiten:

Dienstag, Freitag von 10.00 - 13.30 Uhr
 und 15.00 - 18.00 Uhr
 Donnerstag von 15.00 - 18.00 Uhr
 Samstag von 10.00 - 13.00 Uhr

Telefon

Ausleihtheke: 07532/440-266
 Büro: 07532/440-265

**Die Zeitungslesecke bleibt von
 Montag – Freitag von 09.00 – 12.00 Uhr
 und zusätzlich zu den Öffnungszeiten der
 Stadtbücherei geöffnet**

Jugendmusikschule

Montag – Freitag 08.30 Uhr - 12.00 Uhr
 Telefon 07532/440-271 und -270

VINEUM Bodensee

Haus für Wein, Kultur und Geschichte
 Vorburggasse 11

Öffnungszeiten ab 29. Juli 2016:

Dienstag - Sonntag 11.00 - 18.00 Uhr
 Öffnungszeiten ab 01. November:

Samstag und Sonntag/Feiertag 11.00 - 18.00 Uhr,
 geschlossen am 23./24./30./31. Dezember

Minigolfanlage Meersburg

Oktober

Montag + Dienstag Ruhetag
 Mittwoch – Freitag ab 14.00 Uhr
 Samstag ab 12.00 Uhr
 Sonntag ab 11.00 Uhr

Ab 08. November

Donnerstag – Samstag ab 16.00 Uhr
 Sonntag ab 11.00 Uhr

Bei schlechtem Wetter immer erst ab 16.00
 Uhr geöffnet!

Telefon: 0176/20349340

Voraussichtliche Sitzungstermine

Gemeinderat und Ausschuss für Umwelt und Technik 2. Halbjahr 2016

25. Okt.	AUT
08. Nov.	GR
29. Nov.	GR
13. Dez.	AUT
20. Dez.	GR

GR = Gemeinderat
 AUT = Ausschuss für Umwelt und Technik

Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik der Stadt Meersburg

Am **Dienstag, 25. Oktober 2016, 18.00 Uhr** findet im Rathaus Meersburg, Ratsaal, eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik der Stadt Meersburg statt.

Die Sitzung hat folgende Tagesordnung:

1. Diverse Bauanträge und Bauvoranfragen
 - 1.1 Bauantrag: Änderungsbauantrag z. Bauantrag Aktenzeichen BTB-Nr. 1510383; Erweiterung um zus. 3 Garagen als Anbau am Haus Ost, Sonnhalde 21, Flst. Nr. 578, Gem. Meersburg
 - 1.2 Bauantrag im vereinfachten Verfahren: Einbau Gartentor in bestehende Zaunanlage, Stefan-Lochner-Straße 5, Flst. Nr. 264, Gem. Meersburg
 - 1.3 Bauantrag: Türe Hobbyraum verschoben, Loggia nach außen verschoben, Grundrissänderung, zusätzl. Dachfenster + Fenster im Speicher, Terrasse EG, Louvecienner Weg 12, Flst. Nr. 1710, Gem. Meersburg
 - 1.4 Bauantrag im vereinfachten Verfahren: Umbau einer Gaube Marktplatz 11/1, Flst. Nr. 133, Gem. Meersburg
 - 1.5 Bauantrag: Doppelhaus mit Garagen, Mühlhofer Straße 4, Flst. Nr. 310/3 u. 310/4, Gem. Baitenhausen
2. Anerkennung der Sitzungsniederschrift über die öffentliche Sitzung vom 13.09.2016
3. Berichte der Verwaltung
4. Anfragen des Gemeinderates

gez. Dr. Martin Brütsch
 Bürgermeister

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Folgender Mitbürger feiert in der kommenden Woche seinen Geburtstag:

22. Oktober
Erich Klingenstein
90. Geburtstag

Im Namen der Stadt Meersburg gratuliert
Bürgermeister Dr. Martin Brütsch
dem Jubilar ganz herzlich und wünscht
alles Gute.

DIE VERWALTUNG INFORMIERT

Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt

Beiträge für das Mitteilungsblatt sind bis

spätestens Freitag 9.00 Uhr

per E-Mail an jaeger@meersburg.de
beim Bürgermeisteramt Meersburg
einzureichen.

Später eingehende Beiträge können
leider nicht mehr berücksichtigt werden!
Beachten Sie bitte eventuelle Änderungen
beim Redaktionsschluss.

Geänderter Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt

Aufgrund des Feiertages am 01. November 2016 verschiebt sich der Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt:

Ausgabe 44/2016 am 03.11.2016
Redaktionsschluss bereits am Donnerstag, den 27.10.2016, 12.00 Uhr.

Um freundliche Beachtung und rechtzeitige Abgabe der Beiträge wird gebeten. Später eingehende Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden!



Die Stadt Meersburg (5.700 Einwohner) ist durch die malerische Lage am Nordufer des Bodensees und die historische Altstadt ein beliebtes Urlaubs- und Ausflugsziel.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir im Rahmen der Mutterschutz- und Elternzeitvertretung zunächst befristet bis zum 31.03.2019 eine/n

Mitarbeiter/in für das Vorzimmer des Bürgermeisters (100%)

Ihre Aufgaben im Wesentlichen:

- Vorbereitung der Herausgabe des wöchentlichen Mitteilungsblatts der Stadt Meersburg
- Vor- und Nachbereitung der Gemeinderatssitzungen/ Ausschusssitzungen
- Bearbeitung von Feuerwehrangelegenheiten (u.a. Abrechnung von Feuerwehreinsätzen)
- Bearbeitung von Schadensfällen und Versicherungsangelegenheiten
- Verfassen von Berichten für das Mitteilungsblatt und die Homepage
- diverse Verwaltungs- und Sekretariatsarbeiten

Eine Änderung und/oder Ergänzung des Aufgabengebiets ist möglich.

Darauf kommt es uns an:

- eine abgeschlossene Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten
- freundliches und sicheres Auftreten
- Engagement und Einsatzbereitschaft
- strukturierte Arbeitsweise und Organisationsgeschick

Das bieten wir Ihnen:

- ein zunächst befristetes Beschäftigungsverhältnis bis zum 31.03.2019
- eine Vergütung nach EG 5 TVöD
- interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet

Ihre aussagefähige und vollständige Bewerbung senden Sie bitte **bis zum 07.11.2016** an die Stadtverwaltung Meersburg, Postfach 1140, 88701 Meersburg.

Bei Rückfragen dürfen Sie sich gerne an die Abteilung „Personal und Organisation“ (Tel.: 07532/440-105) wenden.

Hinweis: Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurück gesendet.

Die Friedhofsverwaltung informiert: Arbeiten auf den Friedhöfen vor Allerheiligen 2016

Im Hinblick auf die kommenden Feier- und Gedenktage im November wird von der Stadtverwaltung eine gründliche Pflege der Friedhöfe durchgeführt. Die Stadtverwaltung bittet, das Abräumen der Gräber auf den Friedhöfen in Meersburg und Baitenhausen, die erforderlichen Neuanpflanzungen sowie das Aufstellen von Grabmalen so rechtzeitig durchzuführen, dass am Donnerstag, den 27. Oktober 2015 diese Arbeiten abgeschlossen sind. Um eine Sauberhaltung der Friedhöfe auf Allerheiligen zu gewährleisten bitten wir, die Abfälle in die vorhandenen Abfallbehälter zu bringen und die Gießkannen nach Gebrauch an die vorgesehenen Stellen zurückzubringen.

Ab diesem Zeitpunkt sind alle Arbeiten, die zu einer Verunreinigung von Grabfeldern oder Gehwegen führen können, zu unterlassen; es ist lediglich noch das Schmücken der Gräber mit Blumen und Gebinden gestattet.

Abteilung „Standesamt und Liegenschaften“

Parkscheibenregelung über die Monate November 2016 bis März 2017

Ab dem 1. November 2016 bis 1. März 2017 wird auf den Parkplätzen Kirchplatz, Bleicheplatz und Uferpromenade (**Kurzzeitparkplätze**) die Gebührenpflicht aufgehoben und die Parkscheibenregelung eingeführt.

Auf Plätzen mit Parkscheibenregelung kann bei Bedarf bis zur angegebenen Höchstparkdauer gebührenfrei geparkt werden, jedoch muss eine Parkscheibe mit der eingestellten Ankunftszeit auf dem Armaturenbrett oder an einer anderen gut sichtbaren Stelle im Fahrzeug ausgelegt sein.

Die Parkscheibe ist dann richtig eingestellt, wenn der Zeiger der Scheibe auf den Strich der halben Stunde eingestellt ist, die dem Zeitpunkt des Anhaltens folgt.

Alle anderen Parkplätze bleiben ganzjährig gebührenpflichtig!

Der städt. Vollzugsdienst wird diese Regelungen strikt überwachen.

Abteilung „Bürgerbüro und Ordnung“

Der Gemeindeverwaltungsverband Meersburg informiert

Die Sanierung der Gemeindeverbindungsstraßen hat begonnen

Der Gemeindeverwaltungsverband hat beschlossen die Gemeindeverbindungsstraßen im Gemeindeverwaltungsverband Meersburg nach dem „Salemer Modell“ auf einer durchgängigen Breite von 4,50 m auszubauen.

Die Straßenbauarbeiten wurden vom Gemeindeverwaltungsverband an die Firma Matthias Strobel GmbH aus Pfullendorf vergeben. Die Bauleitung führt Herr Gäng über das Ingenieurbüro Pietsch aus Radolfzell durch.

Als erste Sanierungsmaßnahme wurde in der vergangenen Woche mit der Sanierung der Gemeindeverbindungsstraße vom Ortsende Schiggendorf bis zum Gewerbegebiet Mühlhofen auf einer Länge von 1200 Metern begonnen.

Zur Durchführung der Straßenbauarbeiten ist die Straße für den Durchgangsverkehr voll gesperrt. Entsprechend einer Anordnung des Landratsamtes wird der gesamte Verkehr über Baitenhausen umgeleitet. Die Umleitung ist entsprechend ausgeschildert. Vorausgesetzt die Witterung lässt es zu, werden die Arbeiten bis Ende November 2016 fertiggestellt sein.

Die Sanierung der Gemeindeverbindungsstraße von Schiggendorf bis zur Gemarkungsgrenze Meersburg in Richtung Grasbeuren ist im Frühjahr 2017 vorgesehen.

Abteilung „Bauen und Gebäudemanagement“

Landratsamt lädt zum „Vereins-Check“

Ist mein Verein fit für die Zukunft? Dieser Frage wird am Freitag, 28. Oktober 2016 um 15:30 Uhr im Rahmen des gemeinsamen Fortbildungsprogrammes für bürgerschaftlich Engagierte im Bodenseekreis in einem Workshop zum Thema „Vereins-Check“ nachgegangen. Er richtet sich vor allem an Vereinsvorstände und Mitglieder, politische Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger sowie engagierte Bürgerinnen und Bürger.

Diplom-Sozialwirtin Annette Kurth wird im Landratsamt Bodenseekreis in der Friedrichshafener Albrechtstraße 77, Sitzungsraum Z 705 (7. Stock), im Rahmen dieses mehrtägigen Workshops die Teilnehmenden ermutigen, neue Wege in der Vereinsarbeit zu gehen. Dabei geht es vor allem darum, die Stärken der eigenen Vereinsarbeit zu erkennen und weiter auszubauen. Es werden Erfolgsfaktoren für das Vereinsmanagement benannt und Perspektiven für die zukünftige Vereinsarbeit aufgezeigt.

Anmeldung über die Volkshochschule Bodenseekreis, Kursnummer: NA102025ZE*, Tel. 07541 204 5425 oder auf www.vhs-bodenseekreis.de. Die Gebühr beträgt 50,00 Euro. Unter bestimmten Voraussetzungen ist eine Bezuschussung mit 50 Prozent durch den Ehrenamtsbonus des Landkreises möglich. Fragen hierzu beantwortet Corinne Haag von der Servicestelle Bürgerschaftliches Engagement: E-Mail: corinne.haag@bodenseekreis.de, Tel. 07541 204-5605.



STADT BÜCHEREI MEERSBURG

Bilderbücher und Sachbücher

zum gemeinsamen Anschauen und Vorlesen:

Wir zwei gehören zusammen von Engler Michael

(Eine berührende Freundschaftsgeschichte im Wandel der Jahreszeiten)

Zilly und Zingaro – Das Spukhaus von Korky Paul

Urmel taucht ins tiefe Meer von Max Kruse

Du hast einen Vogel auf dem Kopf von Mo Willems

Armstrong- Die abenteuerliche Reise einer Maus zum Mond von Torben Kuhlmann

Kleiner Indianer von Quentin Géban

Max hat keine Angst im Dunkeln von Christian Tielmann

Ein Geschwisterchen für Pauli von Brigitte Weninger

Am Fuchsbau Katzen

Entdecke die Störche

Entdecke die Erdmännchen

Entdecke die Bionik

1000 Meter Klopapier und 4 Gläser voller Ohrenschmalz

Der grosse Kosmos Tieratlas

Basteln mit der Maus

Große Fahrzeuge bei der Feuerwehr

Kinderlexikon- Mein Körper

Wochenmarkt

Am Freitag wird in der Zeit von 8 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz der Wochenmarkt abgehalten.

Noix de Grenoble Französische Walnussbauern auf dem Wochenmarkt am 28. Oktober

Einmal wieder werden die Brüder Convert ihren Stand auf dem Meersburger Wochenmarkt aufschlagen und Walnüsse der neuen Ernte und ihre wohlbekannten sonstigen Produkte anbieten.

Der Anbau des Walnussbaumes ist eine alte Tradition des Dauphiné. Heute trägt die Grenoble-Walnuss, eine der wenigen Früchte in Frankreich, die eine kontrollierte Herkunftsbezeichnung (AOC) genießen, zum Renommee dieser Region bei.

Walnüsse sind sehr gesund für das Herz und stärken das Immunsystem. So finden die 5 kg-Säcke inzwischen reißenden Absatz, da sich die Nüsse bei kühler Lagerung bis in den nächsten Herbst halten.

Neu: Einer der drei Brüder hat mit der Imkerei begonnen und wird Honig aus der ersten Produktion anbieten.

Auf dem Adventsmarkt am 25. und 26. November werden die Brüder Convert ebenfalls mit einem Stand vertreten sein.





UNSERE UMWELT

Unsere Umwelt

Ein Thema, das jeden Bürger angeht

Abfuhrtermine:

Restmüll: Bezirk A vierwöchig	20.10.2016
Restmüll: Bezirk B vierwöchig	21.10.2016
Biomüll: Bezirk A	27.10.2016
Biomüll: Bezirk B	28.10.2016
Problemstoffsammlung	29.10.2016

A = Altstadt unterhalb B33 inkl. Stettener Straße, Gehauweg, Unteruhldinger Straße und Umland, Baitenhausen, Schiggendorf und Riedetsweiler

B = Meersburg oberhalb B33 ohne Stettener Straße

Öffnungszeiten des Recyclinghofs in der Dr.-Zimmermann-Straße:

Mittwoch und Freitag	15.00 - 17.00 Uhr
Samstag	09.00 - 12.00 Uhr

Es wird an alle Benutzer appelliert, die Beratung der Hofaufsicht anzunehmen und die Behälter nicht unkontrolliert zu bedienen. Es werden **nur haushaltsübliche Mengen** angenommen. Wertstoffe aus **Gewerbebetrieben dürfen nicht angenommen werden**. Weitere Informationen finden Sie unter www.abfallwirtschaftsamt.de.

Einwurfzeiten an den Containern:

Montag bis Freitag
07.00-12.00 Uhr und 14.00-20.00 Uhr

Samstags
07.00-12.00 Uhr und 14.00-17.00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass die Container nur mit **haushaltsüblichen Mengen** bestückt werden dürfen. Gewerbebetriebe müssen ihre Wertstoffe anderweitig (private Entsorgungsunternehmen) entsorgen.

Sperrmüllbörse

Wer gut erhaltene Gegenstände kostenlos abgeben möchte oder sucht, ruft uns einfach an, schickt uns ein Fax oder eine E-Mail und schon werden die angebotenen bzw. gesuchten Gegenstände **kostenfrei** im Mitteilungsblatt veröffentlicht. Es werden **keine Anzeigen für Lebensmittel und Tiere** angenommen. Dieses Angebot gilt **nur für die Einwohner der Verbandsgemeinden Meersburg, Hagnau, Stetten und Daisendorf**. Bitte beachten Sie, dass die **Abgabe Ihrer Anzeige bis spätestens Freitag um 08.45 Uhr** eingehen muss, sodass Ihre Anzeige im kommenden Mitteilungsblatt veröffentlicht werden kann. Ist in der kommenden Woche ein Feiertag, verschiebt sich der Abgabeschluss. Bitte achten Sie hier auf die Anzeige im aktuellen Teil von Meersburg.

Suche:

- Kühlchränke mit Gefrierfach für FSJ'ler Tel.: 5145

Bei Interesse/Angebot bitte beigefügten Coupon gut leserlich in Druckbuchstaben ausfüllen und an die Abteilung Bürgerbüro und Ordnung der Stadt Meersburg schicken. Bei mehreren Gegenständen, bitte schriftlich zusenden.

Ansprechpartnerin: Frau Boß, Tel. 07532/440-115, Fax: 07532/440-5115, E-Mail: boss@meersburg.de.

Folgende funktionstüchtige Gegenstände

☐ habe ich zu verschenken

☐ suche ich

Meine Rufnummer: (_____/_____) darf von der Abteilung Bürgerbüro und Ordnung veröffentlicht werden.

Datum: _____ Name: _____

An die Stadt Meersburg
Abteilung Bürgerbüro und Ordnung
Frau Boß
Postfach 11 40
88701 Meersburg

Zu verschenken:

- Ca. 25 Weinkartons Steinkohle-Briketts für Selbstabholer Tel.: 445308
- Sofa und Hocker für Selbstabholer Tel.: 4458085

 **Meersburg
Therme**
Bade- und Saunawelt

Aktionen und Events im Oktober 2016

Jeden Montag Damensauna außer an Ferien- und Feiertagen in Baden-Württemberg

Damen aufgepasst, Ihr Spezialtag ist der Montag! Jeden Montag ist der gesamte Sauna- und Wellnessbereich exklusiv unseren weiblichen Gästen vorbehalten. Genießen Sie mit Ihren Freundinnen einen unvergesslichen Wellnessstag in unserer Saunawelt und entspannen Sie den ganzen Tag ganz unter sich. Die Fülle an Aufgusszeremonien reicht von Salz-, Honig- und Früchteaufgüssen bis hin zu revitalisierenden Meditationsanwendungen und lässt so selbst bei anspruchsvollsten Saunagängerinnen keine Wünsche offen.

08.10.2016 bis 23.10.2016 Bonuskartenaktion

In den Genuss wertvoller Vorteile kommen alle Besitzer der Bonuskarte. Die Bonuskarte im praktischen Scheckkartenformat, gibt es in drei Stufen: 100 Euro, 200 Euro und 300 Euro. Wer eine Bonuskarte in dem Zeitraum vom 08. Oktober bis 23. Oktober erwirbt oder auflädt, erhält zusätzlich einen Gutschein.

24.10.2016 Damensauna „Wenikabend“

Speziell zur Damensauna bieten wir Ihnen einmal im Monat den beliebten „Wenik-Aufguss“ um 21.00 Uhr.

31.10.2016 Halloween – Lange Saunanaacht von 19:00 bis 01:00 Uhr!

Erleben Sie eine Saunanacht der besonderen Art. Dunkle Gestalten verzaubern Sie mit atemberaubenden Aufgüssen und verwöhnen Sie kulinarisch mit einem abwechslungsreichen Buffet.

Die offizielle Bade- und Saunazeit endet an diesem Abend um 18:00 Uhr! Jetzt Ticket sichern unter www.meersburg-therme.de

Massagen

Machen Sie Ihren Aufenthalt in der Meersburg Therme zu einem besonderen „Wellness“ – Erlebnis und gönnen Sie sich eine wohltuende Massage. Genießen Sie täglich unser vielseitiges Massageangebot sowie die exklusiven Hamam- Zeremonien! Weitere Informationen und Terminabsprachen unter Tel. 07532/4402810.

Finden Sie Ihren Job unter www.meersburg-therme.de



Bonuskarten Aktion

Samstag, **08. Oktober 2016**
bis Sonntag, **23. Oktober 2016**

Kaufen Sie unsere beliebte Bonuskarte und sparen Sie bis zu 15% auf den Eintritt bei jedem Besuch!



Zusätzlich erhalten Sie vom 08. bis 23. Oktober beim Kauf oder Aufladen...

- ... der **100,00 € Bonuskarte** zu den **5%** Rabatt auf den regulären Eintritt
1 Gutschein Tageseintritt in die Badewelt im Wert von 14,00 €
- ... der **200,00 € Bonuskarte** zu den **10%** Rabatt auf den regulären Eintritt
1 Gutschein Tageseintritt in die Saunawelt im Wert von 22,00 €
- ... der **300,00 € Bonuskarte** zu den **15%** Rabatt auf den regulären Eintritt
1 Gutschein Tageseintritt in die Badewelt im Wert von 14,00 €
1 Gutschein Tageseintritt in die Saunawelt im Wert von 22,00 €

Meersburg Thermes | Tel. 07532/ 4402850 | info@meersburg-therme.de | www.meersburg-therme.de

LANGE SAUNANACHT

am 31. Oktober*

Freuen Sie sich am Montag, 31. Oktober 2016* von 19.00 bis 01.00 Uhr auf das textilfreie Erlebnisereignis »Halloween«. Erleben Sie vielfältige Aufgüsse und tolle Specials in einer unglaublich faszinierenden Kulisse. Das besondere an den Saunanächten in Meersburg: die Besucherzahl ist stark limitiert. So haben Sie Halloween noch nie erlebt - Staunen und Entspannung auf höchstem Niveau inkl. 3 - Gänge - Menü.
Der reguläre Bade- und Saunabetrieb endet am 31.10.2016 um 18 Uhr.

66,60 € pro Person
Eintrittskarten erhältlich im Online-Shop oder vor Ort
* Einlass ab 19 Uhr nur mit gültiger Eintrittskarte.

Meersburg Thermes
Bade- und Saunawelt

Fürpromenade 10-12 · 88709 Meersburg
Tel. +49 (0) 75 32 / 440 - 28 50, Fax +49 (0) 75 32 / 440 - 28 99
info@meersburg-therme.de
Alle Infos auf www.meersburg-therme.de

WAS IST LOS IN MEERSBURG

Veranstaltungen von 20. - 27. Oktober 2016

Donnerstag, 20. Oktober

10:45 Uhr Herbstschiffahrt zur Insel Mainau

Rückfahrt: 15.30 Uhr, Ankunft Meersburg: 16.00 Uhr. Aufenthalt Insel Mainau: 4 Stunden. Kombiticket (Hin- und Rückfahrt ab Meersburg + Eintritt Insel Mainau): 33,00 €, mit Gästekarte 30,00 €, Kinder (6 - 12 Jahre) 7,00 € *VVK

18:00 - 20:00 Uhr Treffpunkt FoWiK

„Wege zu einer gesunden Umwelt - Lärm bekämpfung“ Das Forum für Wissenschaft und Kultur Meersburg e.V. veranstaltet im Treffpunkt Gesprächsrunden zu Themen, über die es sich zu diskutieren lohnt, dieses Mal Wege zu einer gesunden Umwelt - Lärm bekämpfung. Wein- und Kulturzentrum, Kronenstraße 19. Eintritt frei.

18:00 Uhr CityWalk Dinner im Rahmen der Meersburger Herbstwoche. In fünf Restaurants werden Ihnen die Gänge mit korrespondierenden Weinen serviert. Teilnehmer min. 10, max. 26. Kosten: 99,00 € (inkl. Wasser, Wein und Kaffee)

20:00 - 22:00 Uhr Vortrag von Dr. Renz-Polster: „Born to be wild“ - Was brauchen Kinder? Martin-Luther-Haus, von-Laßberg-Straße 5

Freitag, 21. Oktober

08:00 - 12:00 Uhr Wochenmarkt auf dem Marktplatz

20:00 Uhr 4. Meersburger Musiknacht Zur Musiknacht in der Meersburger Altstadt erwartet Sie die heimische Gastronomie mit einem breiten Angebot an Live-Musik.BUMMeln sie durch die Lokale und Bars - folgen Sie Ihrer Stimmung nach Lounge-, Rock-, Soul- oder Schlagerklängen und nehmen sich die Zeit für ein Viertel Meersburger Wein. Kosten: Vorverkauf: 8,00 € / 7,00 € mit Abokarte der Schwäbischen Zeitung
Abendkasse: 10,00 € am Stand der Schwäbischen Zeitung auf dem Marktplatz *VVK

Samstag, 22. Oktober

14:00 - 18:00 Uhr 20 jähriges Jubiläum des Familientreffs Meersburg e.V. Spiel und Spaß für die ganze Familie in den Räumen des Familientreffs

14:00 Uhr Stadtführung durch die historische Altstadt. Der Rundgang führt durch die Oberstadt mit Besichtigung der Barockkirche des Neuen Schlosses. Dauer ca. 1,5 Std. Treffpunkt: Gästeinformation, Kirchstraße 4. Teilnahmegebühr: 5,00 €, mit Bürger- oder Gästekarte 3,50€,

14:00 Uhr Führung im Neuen Schloss mit Besichtigung der Schlosskapelle, Treppenhause, Spiegelsaal und Teehäuschen. Treff-

punkt an der Schlosskasse. Eintritt: 7,00€, ermäßigt 6,30 €, Kinder/Stud. 3,50 €

17:00 Uhr Kunst- und Atelierführung im Museum für Bildteppichkunst im Neuen Schloss, östlicher Anbau. Kosten: 5,00 € ermäßigt 3,50 €, ab 3 Personen

20:00 Uhr Geistliches Konzert Vokalensemble Camerata Serena, Gerhard Breinlinger Orgel, Nikolaus Henseler Dirigent. Kath. Pfarrkirche Meersburg. Eintritt frei

Sonntag, 23. Oktober

10:45 Uhr Herbstschiffahrt zur Insel Mainau

Rückfahrt: 15.30 Uhr, Ankunft Meersburg: 16.00 Uhr. Aufenthalt Insel Mainau: 4 Stunden. Kombiticket (Hin- und Rückfahrt ab Meersburg + Eintritt Insel Mainau): 33,00 €, mit Gästekarte 30,00 €, Kinder (6 - 12 Jahre) 7,00 € *VVK

14:00 Uhr Führung im Neuen Schloss mit Besichtigung der Schlosskapelle, Treppenhause, Spiegelsaal und Teehäuschen. Treffpunkt an der Schlosskasse. Eintritt: 7,00 €, ermäßigt 6,30 €, Kinder/Stud. 3,50 €

15:00 Uhr Öffentliche Führung durch das VINEUM Bodensee, Vorburggasse 11. Kosten: 7,50 €, ermäßigt 4,00 € Eintritt inkl. Führung

Montag, 24. Oktober

10:30 Uhr Stadtführung durch die historische Altstadt. Der Rundgang führt durch die Oberstadt mit Besichtigung der Barockkirche des Neuen Schlosses. Dauer ca. 1,5 Std. Treffpunkt: Gästeinformation, Kirchstraße 4. Teilnahmegebühr: 5,00€, mit Bürger- oder Gästekarte 3,50€, mit Erlebniskarte frei

Dienstag, 25. Oktober

10:00 Uhr Geführte Wanderung zu den Pfahlbauten ca. 1,5 Stunden, der Weg ist nicht kinderwagentauglich. Es wird nur der Hinweg geführt. Der Rückweg ist auch mit dem Bus oder Schiff möglich. Treffpunkt: Gästeinformation, Kirchstraße 4, kostenlos

Mittwoch, 26. Oktober

10:30 Uhr Stadtführung durch die historische Altstadt. Der Rundgang führt durch die Oberstadt mit Besichtigung der Barockkirche des Neuen Schlosses. Dauer ca. 1,5 Std. Treffpunkt: Gästeinformation, Kirchstraße

ße 4. Teilnahmegebühr: 5,00 €, mit Bürger- oder Gästekarte 3,50€, mit Erlebniskarte frei
10:45 Uhr Autorenlesung mit Sigrid Zeevaert Die Kinder- und Jugendbuchautorin stellt ihre mehrfach ausgezeichneten Bücher vor. Stadtbücherei Meersburg, Kirchstraße 4. Eintritt frei. Für Schulklassen ist eine Anmeldung nötig

14:00 Uhr Führung im Neuen Schloss mit Besichtigung der Schlosskapelle, Treppenhause und Spiegelsaal. Treffpunkt an der Schlosskasse. Eintritt: 7,00 €, ermäßigt 6,30 €, Kinder/Stud. 3,50 €

Donnerstag, 27. Oktober

10:45 Uhr Herbstschiffahrt zur Insel Mainau

Rückfahrt: 15.30 Uhr, Ankunft Meersburg: 16.00 Uhr. Aufenthalt Insel Mainau: 4 Stunden. Kombiticket (Hin- und Rückfahrt ab Meersburg + Eintritt Insel Mainau): 26,00 €, mit Gästekarte 23,00 €, Kinder (6 - 12 Jahre) 7,00 € ***VVK**

***VVK** Kartenvorverkauf in der Gästeinformation

Öffnungszeiten der Gästeinformation

Montag - Freitag 9:00 – 12:00 Uhr
 14:00 – 16:30 Uhr

Stadt Meersburg
 Tourismus und Veranstaltungen
 Gästeinformation
 Kirchstraße 4
 88709 Meersburg
 Tel.: 07532/440-400
 Fax: 07532/440-4040
 www.meersburg.de
 info@meersburg.de

- Änderungen vorbehalten -



BERICHTE UNSERER VEREINE



Helferkreis Asyl Meersburg

Qualifiziert. Engagiert*

hier: Qualifizierungs- und Schulungsseminare für die Unterstützung bei Deutschkursen, Nachhilfe und Hausaufgabenbetreuung im Rahmen der Flüchtlingshilfe.

Liebe ehrenamtliche LernbegleiterInnen, NachhilfelehrerInnen und HausaufgabenbetreuerInnen,

die deutsche Sprache ist eine wesentliche Voraussetzung, um in Deutschland den Anschluss im Alltag, in der Aus- und Weiterbildung, im Erwerbsleben und in unserer Gesellschaft zu finden. Sprachkompetenz ist ein Schlüssel zur Integration!

Der Helferkreis Asyl Meersburg bietet für in Deutschland lebende erwachsene Flüchtlinge und weitere Migranten, sowie für schulpflichtige ausländische Kinder alltagsorientierte Deutschkurse, Nachhilfe und Hausaufgabenbetreuung an. Diese Unterstützung erfolgt ausschließlich durch ehrenamtliche HelferInnen und soll auch in den nächsten Jahren so fortgesetzt werden. Um die Ehrenamtlichen zu dieser Aufgabe zu ermutigen und Hemmnisse abzubauen, haben wir von September bis Dezember 2016 insgesamt sechs Qualifizierungs- bzw. Schulungseinheiten für die ehrenamtlichen HelferInnen in Zusammenarbeit mit einer Lehrkraft des Humboldt Institut Konstanz im Bereich Deutsch als Fremdsprache organisiert. Die Schulungseinheiten umfassen jeweils zweieinhalb Stunden und finden einmal je Monat im September und Oktober und zweimal im Monat November und Dezember statt. (an einem Mittwoch von 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr)

Sämtliche Schulungs- und Qualifizierungskosten sowie Präsentations- und Informationsunterlagen für die Teilnehmer werden vom Helferkreis Asyl Meersburg übernommen und **aus Mitteln des Programms Flüchtlingshilfe durch Bürgerschaftliches Engagement und Zivilgesellschaft des Landes Baden – Württemberg gefördert.**

*gefördert aus Mitteln des Programms Flüchtlingshilfe durch Bürgerschaftliches Engagement und Zivilgesellschaft des Landes Baden – Württemberg

Die Teilnahme ist **kostenlos** und findet in einem Unterrichtsraum des Droste Hülshoff Gymnasiums statt.

Alle Teilnehmer erhalten eine Teilnahmebestätigung (Zertifikat)

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen begrenzt (2 Gruppen je 15 Personen). Im Moment sind noch 6 Plätze frei.

Schulungsreihe:

September 2016: (Gruppen) Thema „Aufbau und Organisation einer Unterrichtseinheit“

Oktober 2016: Thema: Grammatikvermittlung nach dem kommunikativen Ansatz“

(Gr. 1 = 12.10.16 und Gr. 2 = 19.10.16)

November 2016: Thema: „Teilnehmeraktivierende Methoden“

(Gr. 1 = 02.11.16 und Gr. 2 = 09.11.16)

November 2016: Erfahrungsaustausch (16.11.16; Gr. 1 + 2)

Dezember 2016: Thema: „Möglichkeiten der Binnendifferenzierung“

(Gr. 1 = 30.11.16 und Gr. 2 = 07.12.16)

Dezember 2016: Auswertung und Ausblick

(14.12. 16; Gr. 1 + 2)

Wir bitten bei Interesse und davon gehen wir aus, Euch **schnellstmöglich** per e-Mail reinhold.jatzenko@gmx.de oder unter der Tel.-Nr. 07532 – 8080291 anzumelden.

HausaufgabenhelferInnen der Sommerschule Meersburg können sich selbstverständlich ebenfalls anmelden.

Die Anmeldung betrifft die gesamte Schulungsreihe.

Für Fragen stehen wir Euch gerne zur Verfügung!

Liebe Grüße

Reinhold Jatzenko
 (stv Sprecher und Kursleiter)

Friederike Dransfeld
 Humboldt Institut Konstanz



Minister sagt ernsthafte Prüfung der B31-Ausbauvariante zu

Am Mittwoch fand ein Gespräch in Stuttgart zwischen Landesverkehrsminister Hermann, und Vertretern der Arbeitsgemeinschaft „Ausbau B31 neu“ statt. In diesem Bündnis haben sich alle Umweltverbände, Markdorfs Vertreter der Landwirtschaft sowie alle Bürgerinitiativen zusammengeschlossen, die gegen die linienbestimmte Trasse 7.5 sind und sich für den Ausbau der B31 zwischen Meersburg und Immenstaad auf der bestehenden Trasse einsetzen. Der Minister sagte eine ernsthafte Prüfung der Ausbauvariante zu.

Das Gespräch fand auf Vermittlung des Landtagsabgeordneten der Grünen, Martin Hahn, statt. Minister Hermann bekräftigte seine frühere Aussage, dass die Hinterlandtrasse nicht mehr zur Diskussion stünde, sondern ausschließlich der Bereich zwischen der linienbestimmten Trasse 7.5 und der bestehenden B31. Dort solle in dem begonnenen Dialogprozess eine möglichst von allen akzeptierte Lösung gefunden werden. Dabei hätten für das Ministerium Kriterien wie Flächenschonung, Lärmschutz und Leistungsfähigkeit der Straße einen hohen Stellenwert.

Die Arbeitsgemeinschaft erläuterte ihre Gründe für die Ablehnung der Trasse 7.5: Besonders gravierend sei der hohe Flächenverbrauch und die Zerschneidung von wertvoller land- und forstwirtschaftlich genutzter Kulturlandschaft. Aufgrund des besonders günstigen Klimas in Seenähe seien diese Flächen gerade für den Obstbau unersetzlich. Es gebe außerdem große Zweifel, ob in der bisherigen Flächenbilanz korrekt berücksichtigt worden sei, dass zusätzlich zur neuen Straße die alte B31 bestehen bleiben müsse. Statt der geplanten autobahnähnliche Dimensionierung solle man sich auf einen Ausbau mit zwei oder drei Spuren beschränken und gleichzeitig das Ziel einer „nachhaltigen Mobilität“ auch in der Bodenseeregion voranbringen. Insbesondere der Ausbau der Bodensee-Gürtelbahn biete das Potential, Verkehr auf umweltverträgliche Verkehrsmittel zu verlagern.

MdL Hahn plädierte dafür, sich auf die Beseitigung des einzigen Flaschenhalses auf dieser Strecke, nämlich Hagnau, zu konzentrieren. Eine kleinräumige Tunnellösung dort sei vor-

aussichtlich deutlich schneller umsetzbar als die „große“ 7.5-Lösung, über die wegen der zu erwartenden Einsprüche wohl frühestens in zwanzig Jahren entschieden werden könne.



Von links: Rudolf Landwehr (MIK), Hans-Heinrich Gerth (MIK), Minister Winfried Hermann, Karin Wegis-Scherzinger (BLHV), Frieder Staerke (BUND), MdL Martin Hahn, Fritz Käser (IVI)

Der Arbeitsgemeinschaft „Ausbau B31 neu“ gehören folgende Organisationen an:
 BUND Kreisverband Bodenseekreis
 NABU Bezirksverband Donau-Bodensee
 LNV Arbeitskreis Bodensee
 Verkehrsclub Deutschland (VCD) Kreisgruppe Bodenseekreis
 Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V., Ortsgruppe Markdorf
 Bürgerinitiative Immenstaad gegen den Planungsfall 7
 Bürgerinitiative Efrizweiler Interessengemeinschaft Verkehrsneuplanung Ittendorf (IVI) e.V.
 Meersburger Initiativ-Kreis B 31 neu (MIK)



Familientreff Meersburg e.V.

Zu verschenken: Sofa und Hocker, nur Selbstabholer.

Kontakt:

vorstand@familientreff-meersburg.de

Café im Treff mit den folgenden Themen (weitere Infos - siehe Offenes Café unter ständige Angebote)

Thema von 9.30 – 11.30 Uhr

Ansprechpartnerin:

Bettina Schmitt-Stolba

25.10. Hilfe - Machtkampf ohne Ende? Wie „überleben“ Eltern und Kinder gut das Trotzalter?

01.11. Kein Café wegen Feiertag!

08.11. Die Geschwisterbeziehung im Spannungsfeld zwischen Zuneigung und Streit

15.11. Sprachliche Förderung von Anfang an: die Meilensteine der Sprachentwicklung, 2-sprachige Erziehung und welche Störungen können auftreten? – mit Logopädin Sabrina Röthlinghöfer als Referentin

Ständige Angebote:

Betreuungsgruppe für Kinder von 1,5 bis 3 Jahren

Montags, dienstags und freitags von 8.30 Uhr bis 11.45 Uhr im Familientreff.

Ihre Ansprechpartnerin: Trudi Stöcken im Familientreff - Tel. 807633 (vormittags) oder per Mail an

betreuung@familientreff-meersburg.de





Großes Jubiläum

WIR FEIERN 20 JAHRE FAMILIENTREFF MEERSBURG E.V.

22. OKTOBER 2016
14 - 18 UHR

KAFFEE
& KUCHEN

MARIONETTEN-
THEATER

SPIEL
& SPAß

KINDER-
SCHMINKEN

VORTRAG VON
DR. HERBERT RENZ-POLSTER
AM 20. OKTOBER 2016 IM
MARTIN-LUTHER-HAUS

IM FAMILIENTREFF
SCHMERTALWEG 17





20 Jahre
Familientreff
Meersburg
e.V.

Vortrag mit Diskussion

Dr. Renz-Polster

Kinderarzt, Wissenschaftler, Buchautor

"Born to be wild"- Was brauchen Kinder?

20. Oktober
Beginn: 20 Uhr
Martin Luther Haus
Meersburg



Bild: Judith Polster
Kinder-verstehen.de

Kinder stellen ihre Eltern vor so manches Rätsel: Warum schlafen sie so schlecht ein? Warum haben sie Wutanfälle? Warum sind sie in der Pubertät so seltsam?

Dieser Vortrag behandelt die Themen Entwicklung und Erziehung aus einer evolutionären Perspektive.

Warum entwickeln sich Kinder so wie sie sich entwickeln? Wie werden sie selbstständig? Welche Rolle spielen dabei die Eltern, und wie können wir sie auf ihrem Weg unterstützen?

Abendkasse: 5 Euro





Martin Luther Haus
von-Lassberg-Straße 5
Meersburg

Kurs für Integration und interkulturelle Bildung

„Wir sprechen Deutsch“  **PLUS**
 Montags von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr im Familientreff

Ihre Ansprechpartnerin: Bettina Schmitt-Stolba - Tel. 0159 - 04204238 oder per Mail an Bettina.Schmitt-Stolba@bodenseekreis.de

Tagespflege für Kinder

Informationen für interessierte Personen, Vermittlung qualifizierter Tagesmütter Montags von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr Sprechstunde im Familientreff. Bitte Termin vereinbaren.

Ihre Ansprechpartnerin: Heike Langer - Tel. 0159 - 04204243 oder per Mail an heike.langer@bodenseekreis.de

ASD

Montags in geraden Kalenderwochen von 13.00 Uhr bis 14 Uhr im Familientreff
 Ihre Ansprechpartnerin: Diana Muschiol, Terminvereinbarung unter Tel. 07541/204-5539

Mäusegruppe

Montags von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Familientreff.
 Ihre Ansprechpartnerin: Claudia Feifel - Tel. 446556

Familienhebamme im Treff

erster Dienstag im Monat von 8.45 Uhr bis 10.45 Uhr in den ungeraden Wochen (außer in den Ferien)
 Ihre Ansprechpartnerin: Sabine Meissgeier - Tel. 07556 - 9322100 (bitte auf den AB sprechen, es wird zurückgerufen).

Offenes Café

Dienstags von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr im Familientreff mit Kinderbetreuung
 Ihre Ansprechpartnerin: Bettina Schmitt-Stolba - Tel. 0159-04204238 oder per Mail an Bettina.Schmitt-Stolba@bodenseekreis.de

Beratung und Begleitung allein erziehender Eltern,

Montags von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Familientreff. Bitte Termin vereinbaren.
 Ihre Ansprechpartnerin: Bettina Schmitt-Stolba - Tel. 0159 - 04204238 oder per Mail an Bettina.Schmitt-Stolba@bodenseekreis.de

Eltern – Kind – Turnen für Familien mit Kindern von 2 - 4 Jahren

Dienstags von 16:00 bis 16:50 und von 17:00 bis 17:50 in der Sommertalhalle
 Ihre Ansprechpartnerin: Simone Roth - Tel. 07532-3130166 oder per Mail an turnen@familientreff-meersburg.de

Fachlich begleitete Eltern - Kind - Gruppe für Eltern mit ihren Kindern von 8 bis 18 Monate

 Mittwochs von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr im Familientreff.
 Ihre Ansprechpartnerin: Bärbel Ströbele - Tel. 445428

Rasselbande (Jahrgang 2013)

Mittwochs von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr im Familientreff.

Ihre Ansprechpartnerin: Christina Mulder - Tel. 347198

Betreuungsgruppe für Kinder von 1 – 1,5 Jahren

Donnerstags von 8.30 Uhr bis 11.45 Uhr im Familientreff.

Ihre Ansprechpartnerin: Trudi Stöcken im Familientreff - Tel. 807633 (vormittags) oder per Mail an betreuung@familientreff-meersburg.de

Lauffreie

Freitags 7.45 Uhr bis 8.30 Uhr
 Treffpunkt: Sommertalparkplatz vorm Kindergarten
 Ihre Ansprechpartnerin: Sabine Jordan - Tel. 807890

Fachlich begleiteter Schwangeren- und Babytreff

 Freitags von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr im Familientreff.
 Ihre Ansprechpartnerin: Bärbel Ströbele - Tel. 445428

Allgemeine Informationen zum Familientreff: www.familientreff-meersburg.de
**Forum f. Wissenschaft
 Fowk u. Kultur Meersburg e. V.**

Camerata Serena kommt nach Meersburg
 Das Vokalensemble Camerata Serenata und Gerhard Breinlinger an der Orgel werden unter der Leitung von Nikolaus Henseler am Samstag, den 22. Oktober 2016 um 20:00 Uhr in der Pfarrkirche Meersburg ein geistliches Konzert geben. Es kommen Werke von Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy, Hugo Wolf und Gustaf Mahler zur Aufführung. Der Eintritt ist frei, der Förderverein Orgelrenovierung Mariä Heimsuchung freut sich über Spenden am Ende des Konzerts.

Das **Vokalensemble Camerata Serena** ist ein Projektchor, der 1987 von Hans-Peter Sailer gegründet wurde. Aus einem Reservoir von rund 100 Adressen, verstreut über das deutsche Bodenseegebiet von Langenargen über den Ravensburger Raum bis nach Überlingen und Sigmaringen, wird für einzelne musikalische Aktivitäten eine Chorbesetzung erstellt, die sich an den Erfordernissen des jeweiligen Programms und an der Balance der Stimmgruppen orientiert. Es wird projektbezogen geprobt und konzertiert. Die Konzerte finden hauptsächlich in Friedrichshafen statt, die Camerata Serena war in den letzten Jahren aber auch gern gesehener Gast in Konstanz, Überlingen, Meersburg, Immenstaad, Langenargen und Lindau. Für die gut vorbereiteten Sängerinnen und Sänger macht die Dynamik zwischen kompakter Erarbeitung und unmittelbar folgender öffentlicher Präsentation eines Programms den besonderen Reiz der Chorarbeit aus.

Nikolaus Henseler wurde 1991 geboren. Er begann seine musikalische Ausbildung im Alter von vier Jahren an der Violine und

mit sieben Jahren am Klavier. Von Prof. Riza Yildiz wurde er zuletzt an der Akademie für begabte Streicher „diapason“ (Karlsruhe) in Geige, Bratsche, Kammermusik und Orchesterspiel ausgebildet. Nach dem Abitur studierte Nikolaus Henseler zunächst Philosophie und Germanistik an der Universität Konstanz und schloss 2012 mit dem Master ab. Seit 2012 ist er Student an der Musikhochschule Trossingen in der Klavierklasse von Reinhard Becker mit Hauptfach Klavier. 2008 wurde er ständiger Korrepetitor der „Birnaier Kantorei“. Mit der Camerata Serena dirigierte und organisierte er in der ganzen Bodenseeregion sowohl a cappella als auch mit Orchester zahlreiche von Zuschauern und Presse gefeierte Aufführungen, wie zuletzt das Brahms Requiem 2016.


Frauenselbsthilfe nach Krebs Meersburg
 westl. Bodenseekreis e. V.

Fragen und Antworten, Fachkompetent mit Frau Dr. Fischer

Frau Dr. Fischer, Gynäkologin, Psychoonkologin und Selbstbetroffene aus Biberach setzt sich zu uns für sämtliche Fragen von Frau zu Frau.

Am Mittwoch, den 19. Oktober von 16.00 – 18.00 Uhr im evang. Gemeindehaus, von Laßbergstrasse 3 in Meersburg.
 Kontakt unter: **07553 / 91 84 844**


Senioren Club Meersburg
Einladung zum Senioren-Kaffeenachmittag

Unsere nächste Zusammenkunft zu unserem beliebten Kaffeenachmittag findet am Donnerstag, 27.10.2016 um 14.30 Uhr im Pfarrzentrum St. Urban, Droste-Hülshoff-Weg 10, statt.

Alle Mitglieder, Freunde und Gäste, die Anschluss, Abwechslung und Geselligkeit finden möchten und Freude an einem abwechslungsreichen Klubleben haben, sind herzlich eingeladen.

Auf einen zahlreichen Besuch freut sich das Team des Seniorenclubs Meersburg.

MTC Meersburger Tennisclub e. V.

Lederhose & Dirndl anstatt Tennishose & Tennisrock

Schon zur Tradition geworden ist für den Meersburger Tennisclub der alljährliche Besuch des so nah in der Nachbarschaft gelegenen Konstanzer Oktoberfestes. Dieses Jahr konnten mehr als zwei Dutzend Tennisclubmitglieder aktiviert werden das Oktoberfest gemeinsam zu besuchen. Mit einer zünftigen Schifffahrt von Meersburg nach Konstanz begann die „Gaudi“ schon an Bord der

MS-Stuttgart. Vor dem Festgelände traf sich die Meersburger Delegation dann mit einer Abordnung aus dem Freundschaftsverein Tennisclub Romanshorn. Für einige Schweizer war dies tatsächlich der „erste Besuch eines Oktoberfestes in ihrem Leben“ !!!! Bis weit in die Nacht hinein feierten beide Tennisclubs im Festzelt und lauschten den Stimmungsliedern der „Achtaler“, bevor es wieder zurück nach Meersburg ging.

Peter Köstlinger

1. Vorsitzender MTC-Meersburg,

www.meersburger-tennis-club.de, [facebook/tennisclub-meersburg](https://facebook.com/tennisclub-meersburg)



Turn- und Sportverein Meersburg

Abteilung Turnen

Erster Spieltag der Volleyball-Saison 2016/2017 für den TuS 1896 e.V. Meersburg

am 09. Oktober 2016 traten zum Saisonstart zwei Meersburger Herren-Mannschaften an. Sowohl die Mannschaft aus der Landesliga als auch das Team der Verbandsliga hatten Auswärtsspiele.

Die Landesligamannschaft trat in der Wiestor-Sporthalle gegen die Mannschaft TV Überlingen I an. Ein nervöser Start, geprägt durch eine Vielzahl von leichten Eigenfehlern, brachte das gastgebende Team in die Erfolgsspur. Diese gewannen den ersten Satz deutlich mit 25:17 Punkten. Im 2. Durchgang kamen die Meersburger besser ins Spiel. In diesem umkämpften Satz präsentierten sie sich mit einer sehr guten Leistung und spielten in Augenhöhe. Leider fehlte das notwendige Glück. Knapp ging auch der zweite Satz an den TV Überlingen. Im 3. Satz wurde beim Spielstand von 20:21 von Meersburg eine Auszeit genommen. Die Spieler nahmen sich zum Ziel die Chance zu nutzen, das Spiel zu verlängern. Leider ist dies Vorhaben gescheitert.

TV Überlingen I - TuS Meersburg II 3:0 Sätze
(25:17; 27:25; 25:21 ((63 min))

Die **1. Herren-Mannschaft** des TuS Meersburg durfte beim favorisierten Mitaufsteiger der 1. Mannschaft der TG Tuttingen antreten. Die Tuttinger sind eine Mannschaft mit langjähriger Verbandsligaerfahrung.

Trotzdem konnten die Spieler aus der Burgenstadt im ersten Satz wirksamen Widerstand leisten. Ein spannender, mit guten Angriffs- und Abwehraktionen geprägter Satz, der obendrein auf einem hohen Niveau gespielt wurde, bot den Zuschauern alles, was den Volleyballsport ausmacht. Zwei Satzbälle konnten die Meersburger nicht verwandeln, ehe die Tuttinger ihren Satzball erfolgreich zum 27:25 abschließen konnten. Beim Seitenwechsel wollten die Meersburger an Ihrer guten Vorstellung anschließen. Der Start missglückte jedoch vollumfänglich. Schwächen in der Annahme, im Angriff und Blockverhalten nutzte die Heimmannschaft schnell zur 4:0 / 7:2 / 15:3-Führung aus. Verdient gewannen die Tuttinger den 2. Satz mit 25:09 Punkten. Ein kurzes Aufbäumen im dritten Durchgang brachte die nun befreit aufspielenden Tuttinger nicht mehr ernsthaft in Bedrängnis.

TG Tuttingen I - TuS Meersburg I 3:0 Sätze
(28:26; 25:09; 25:16 (60 min))

Beiden Meersburger Mannschaften muss es künftig gelingen ihr vorhandenes Leistungsvermögen dauerhaft abzurufen. Ein deutlich konstanteres Spielen ist notwendig um das Saisonziel „Klassenerhalt“ realisieren zu können.

Abteilung Fußball

FC Kluftern II – TuS Meersburg I 3:0 (2:0)

Torschützen: nur auf der Gegenseite
Zum Auswärtsspiel gegen die Reserve des FC Kluftern trat die erste Mannschaft des TuS Meersburg ersatzgeschwächt an. Von Beginn an entwickelte sich eine einseitige

Partie, bei der die Gastgeber komplett die Kontrolle hatten und zu zahlreichen Torchancen kamen. Die Burgenstädter schafften es dagegen nicht, sich aus der Abwehr zu befreien. Alle Angriffe konnten frühzeitig durch die Abwehr der Gastgeber gestoppt werden oder konnten durch unnötige Ballverluste nicht zu Ende gespielt werden. Somit war die Führung der Gastgeber nur eine Frage der Zeit. Diese folgte in der 19. Minute nach einem Eckball, bei dem sich in einem Getümmel im Strafraum ein gegnerischer Stürmer durchsetzen konnte und aus kurzer Distanz zur Führung traf. Auch danach blieben die Gastgeber spielbestimmend und gingen folgerichtig mit 2:0 in Führung. Nach einem Ballverlust in der Vorwärtsbewegung wurde ein Angriff über die rechte Angriffsseite vorgetragen, und ein gegnerischer Stürmer konnte die Überzahl im Strafraum ausnutzen und mit einer Direktabnahme aus 10 Metern auf 2:0 erhöhen. Auch danach konnten sich die Burgenstädter keine Tormöglichkeiten erspielen und konnten glücklich sein, nur mit einem 0:2 Rückstand in die Pause zu gehen.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit schafften es die Burgenstädter immerhin, nicht mehr ganz so viele Tormöglichkeiten zuzulassen. Sie spielten zumindest in Teilen besser nach vorne. Doch in der 58. Minute erfolgt der nächste Rückschlag. Nachdem ein Meersburger Offensivspieler es nicht für nötig gehalten hatte, sich in die Rückwärtsbewegung einzuschalten und seinen Mann mit aufzunehmen, entstand eine 3 zu 4 Unterzahlssituation. Der Offensivspieler konnte dadurch nahezu unbedrängt flanken. Zunächst schien es so, als ob die Flanke ungefährlich sei, doch alle Meersburger Abwehrspieler inklusive Torwart flogen an der Flanke vor-

bei, so dass ein Stürmer am langen Pfosten aus 5 Metern nur noch einschieben musste. Die einzige und beste Torchance für den TuS hatte M. Maucher, der den Ball aus 15 Metern allerdings nicht komplett traf, so dass der gegnerische Torhüter noch parieren konnte. Kurz vor Schluss wurde auch ein vermeintlicher Handelfmeter für den TuS nicht gegeben. Fazit: Dieses Spiel gilt es schnellstens abzuheben, da man vollkommen chancenlos war und auch die Einstellung nicht aller Spieler in diesem Spiel passte. Im nächsten Spiel gilt es die Einstellung wieder zu finden, um die dringend benötigten 3 Punkte einzufahren. Vielen Dank an Spielbericht Simon Keller!

Die zweite Mannschaft des TuS Meersburg II hatte am vergangenen Wochenende regulär spielfrei.

Das Training der ersten Mannschaften findet immer wie folgt um 19:30 Uhr auf den Sportanlagen im Sommertal statt: Vor Samstagsspielen (Heimspielen) der ersten Mannschaft dienstags und donnerstags. Vor Sonntagsspielen (auswärts) der ersten Mannschaft montags, mittwochs & freitags. Die zweite Mannschaft trainiert immer dienstags und mittwochs um 19:30 Uhr. **Interessierte Spieler sind jederzeit herzlich willkommen.**

Die Spiele dieser Woche:

Kreisliga C:

Freitag, 21.10.16, 19:00 Uhr:

SV Deggenhausertal III – **TuS Meersburg II**

Kreisliga B:

Sonntag, 23.10.16, 17:30 Uhr:

Bod. Türk. Markdorf – **TuS Meersburg I**

Die Spiele der Folgewoche:

Samstag, 29.10.16, 14:00 Uhr:

TuS Meersburg II – Türk. AV Überling. II

Samstag, 29.10.16, 16:00 Uhr:

TuS Meersburg I – RSV Hagnau

Aktuelle Informationen und Trainingspläne finden Sie auch immer unter <http://tus-meersburg.de/>

Jung geblieben?

Das Training der AH des TuS Meersburg findet ab sofort wieder immer **mittwochs ab 19:30 Uhr auf den Sportanlagen im Sommertal** statt. Interessierte AH-Spieler (m/w) **ab 30 Jahren** sind auch hier jederzeit herzlich willkommen.

SKY im Clubheim des TuS Meersburg

Seit der laufenden Saison bietet die Fußballabteilung des TuS Meersburg ihren Anhängern wieder die Möglichkeit, nach den Heimspielen der Aktiven am Samstag die Fußballbundesliga in SKY live verfolgen zu können.

Die Fußballabteilung hofft auf reges Interesse.

Jugendfußball

B Junioren

TuS Meersburg – SG Kluftern 3:2

Tore für Meersburg 1:0 Julius Schwer 2:1

Marcel Linnemann 3:2 Luca Felsche

C Jugend

TuS Immenstaad –

SG Meersburg/Hagnau 6:1

Tor für Meersburg/Hagnau 1:1

Robin Ehrhinspiel

D Jugend 1

SG Meersburg/Hagnau –

SV Bermatingen 3:0

D Jugend 2

SG Meersburg/Hagnau – SG Bonndorf 1:2

Spiele am Wochenende

A Junioren

Sonntag, 23.10.16 / 13.00 Uhr

SV Orsingen-Nenzingen – TuS Meersburg

B Junioren

Samstag, 22.10.16 / 14.00 Uhr

TuS Meersburg – SV Deggenhausertal

C Jugend

Sonntag, 23.10.16 / 12.20 Uhr

SG Meersburg/Hagnau – SG Aach-Linz 2

D Jugend 1

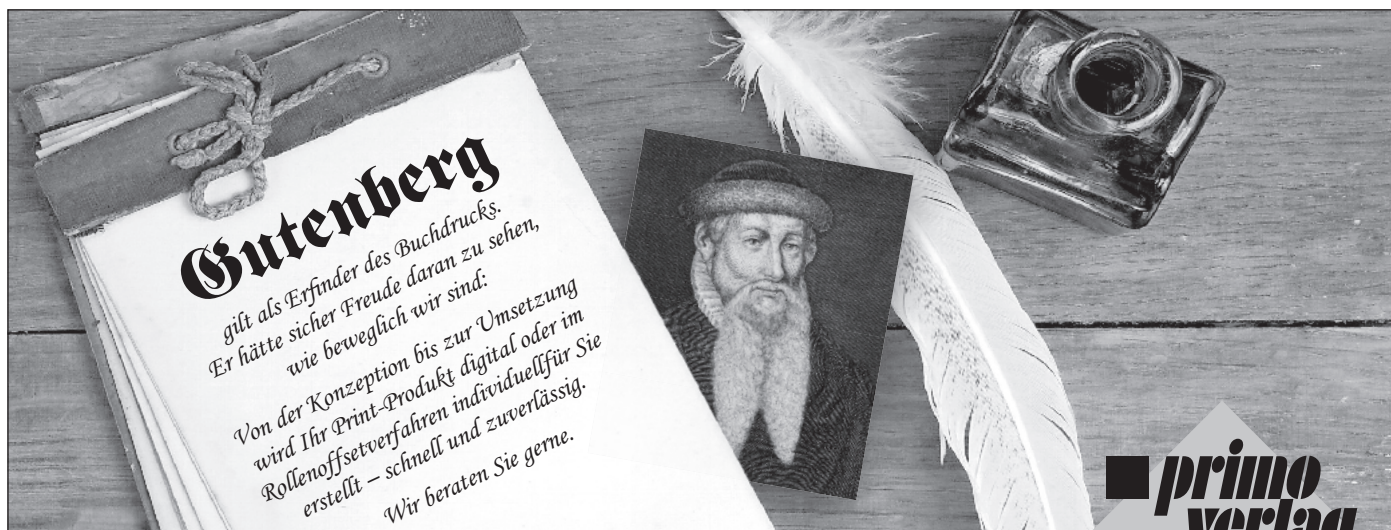
Sonntag, 23.10.16 / 11.00 Uhr

SG Meersburg/Hagnau 1 – SpVgg F.A.L.

D Jugend 2

Freitag, 21.10.16 / 18.00 Uhr

SG Meersburg/Hagnau 2 – FC Überlingen 2



Gutenberg
gilt als Erfinder des Buchdrucks.
Er hätte sicher Freude daran zu sehen,
wie beweglich wir sind:
Von der Konzeption bis zur Umsetzung
wird Ihr Print-Produkt digital oder im
Rollensetverfahren individuell für Sie
erstellt – schnell und zuverlässig.
Wir beraten Sie gerne.

**primo
verlag**
Fachverlag für Amts-,
Mitteilungs- und Infoblätter
+ Individual-Print

» **Verlag und Anzeigen:** Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11,
anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de



GEMEINDE HAGNAU

Gemeinde Hagnau

Im Hof 5
88709 Hagnau am Bodensee
Telefon: 07532 4300-0
Telefax: 07532 4300-20
rathaus@hagnau.de
standesamt@hagnau.de
bauamt@hagnau.de

Öffnungszeiten
Bauamt-Ordnungsamt-Sekretariat
 Montag bis Donnerstag
 08.00 bis 12.00 Uhr
 Freitag
 08.00 bis 12.30 Uhr
Nachmittags geschlossen!
 Donnerstagnachmittag
 14.00 bis 18.00 Uhr

Standesamt-Soziales-Einwohnermeldeamt

Montag bis Donnerstag
 08.00 bis 12.00 Uhr
 Freitag

08.00 bis 12.30 Uhr
Nachmittags geschlossen!
 Donnerstagnachmittag
 14.00 bis 18.00 Uhr

Tourist-Information
Im Hof 1, 88709 Hagnau am Bodensee
Telefon: 07532 430043
Telefax: 07532 430040
tourist-info@hagnau.de
 Montag bis Freitag
 09.00 bis 12.00 Uhr
 14.00 bis 17.00 Uhr

Notfall-Rufnummern:

Gas-/Wasserversorgung Stadtwerk am See:
 Telefon: 0800 5053333
 Sterbefall/Bestattungsinstitut Vogt: Telefon: 07544 8121

Stadtwerk am See - Kundenzentrum Hagnau
Abteilung Privat- und Geschäftskunden
 Daniel Schlachter
 Telefon: 07541 505-591

AMTLICHES

Rathaus geschlossen

Aufgrund des Brückentages ist das Rathaus am Montag, 31.10.2016 geschlossen.

Wir bitten um Verständnis und Beachtung!

Bürgermeisteramt

Das Einwohnermeldeamt informiert:
Saisonkräfte welche ins Ausland zurück gehen bitte abmelden !!

Die Saison geht zu Ende und somit auch viele Saisonkräfte zurück in ihre Heimat. Wir bitten um Abmeldung auf dem Einwohnermeldeamt. Wenn sich die Person schon nicht mehr in Hagnau aufhält, sind Sie als Wohnungsgeber verpflichtet die Abmeldung vorzunehmen. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Einwohnermeldeamt
Natalie Frik Tel. 4300-18.

Bekanntmachung nach § 50 Bundesmeldegesetz
Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Nach § 50 Abs. 1 Satz 1 des neuen Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen zu parlamentarischen und kommunalen Vertretungskörperschaften in den sechs vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und Anschriften von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist. Die Geburtsdaten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Den Betroffenen ist gemäß § 50 Abs. 1 in Verbindung mit Absatz 5 BMG gegen die Weitergabe oder Nutzung ihrer Daten ein Widerspruchsrecht eingeräumt. Der Widerspruch kann schriftlich oder mündlich – nicht telefonisch – beim Einwohnermeldeamt der Gemeinde Hagnau am Bodensee, Im Hof 5, 88709 Hagnau am Bodensee eingelegt werden. Der Widerspruch hat bis zu seinem ausdrücklichen Widerruf Gültigkeit, d.h. bereits früher im Zusammenhang mit den genannten Wahlen eingelegte Widersprüche haben weiterhin Gültigkeit.

Hagnau am Bodensee, 17.10.2016

gez. Volker Frede
 Bürgermeister

Information an die Bürger:

In letzter Zeit kam es öfter vor, daß das Mitteilungsblatt nicht jeden Haushalt erreicht hat. Wir bitten Sie hierfür Verständnis zu haben und nicht verärgert darüber zu sein.

Im Rathaus liegen ab Donnerstagnachmittag jederzeit Mitteilungsblätter zur Abholung bereit. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Übrigens: Es wird noch ein/e Austräger/in für das Mitteilungsblatt, Dorfmitte gesucht !! Bei Interesse bitte bei Rathaus Hagnau, Tel. 4300-12 melden.

Datenübermittlung an Presse und öffentlich – rechtliche Religionsgemeinschaften

1. Veröffentlichung von Jubiläumsdaten

Nach § 34 Abs. 2 Meldegesetz für Baden – Württemberg darf die Meldebehörde Gruppenauskünfte an Presse und Rundfunk über Jubiläumsdaten erteilen. Die Meldebehörde darf Namen, Doktorgrade, Anschriften sowie Tag und Art des Jubiläums von Alters- und Ehejubilaren veröffentlichen und an Presse und Rundfunk zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln.

2. Übermittlung von Meldedaten an Adressbuchverlage

Des Weiteren darf die Meldebehörde Vor- und Familiennamen, Doktorgrade und Anschriften von volljährigen Einwohnern in Einwohnerbüchern und ähnlichen Nachschlagewerken veröffentlichen und an andere zum Zwecke der Herausgabe solcher Werke übermitteln. Unter ähnliche Nachschlagewerke gehört auch die elektronische Speicherung von Adressdaten der Einwohner auf CD – ROM's.

Jeder Einwohner hat deshalb nach § 34 Abs. 4 Satz 2 des Meldegesetzes von Baden – Württemberg das Recht zu verlangen, dass die Veröffentlichung bzw. Weitergabe seiner Daten unterbleibt. Wer von diesem Widerspruchsrecht Gebrauch machen will, wird gebeten, eine entsprechende Erklärung gegenüber der Meldebehörde abzugeben.

Bei Übermittlungssperren wegen Alters- und Ehejubiläen spätestens zwei Wochen vor dem Tag des Jubiläums, ein schriftlicher Antrag bei der Meldebehörde gestellt werden. Dieser ist nicht mehr notwendig, wenn bereits früher eine Erklärung ohne Beschränkung auf

ein bestimmtes Jubiläum abgegeben worden ist.

3. Datenübermittlung an öffentlich – rechtliche Religionsgemeinschaften

Nach § 30 Abs. 2 Satz 1 des Meldegesetzes für Baden – Württemberg übermittelt die Meldebehörde an öffentlich – rechtliche Religionsgesellschaften aus dem Melderegister regelmäßig Daten der Mitglieder dieser Religionsgesellschaften. Hierbei dürfen auch Daten von Familienangehörigen übermittelt werden, die einer anderen oder keiner öffentlich – rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Von dieser Regelung betroffene Familienangehörige können nach § 30 Abs. 2 Satz 2 verlangen, dass ihre Daten nicht an die öffentlich – rechtlichen Religionsgesellschaften übermittelt werden, der sie selbst nicht angehören. **Dieses Widerspruchsrecht der Familienangehörigen kann durch schriftliche Erklärungen gegenüber der Meldebehörde ausgeübt werden.**

Wir möchten auch darauf hinweisen, dass die Übermittlungssperre für Jubiläumsdaten eines Einwohners keine Auswirkung auf die Veröffentlichung des Jubiläums der Kirche hat. Für die Kirche gelten eigene datenschutzrechtliche Vorschriften, die Melderegister – Pressesperre bindet nur die politische Gemeinde. Der Einwohner kann bei seinem **zuständigen Pfarramt** einen Antrag stellen, dass seine Daten auch nicht von der Kirche veröffentlicht werden.

Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, keine Weitergabe von Daten bei Auskunftersuchen, die offensichtlich zum Zweck der Direktwerbung genutzt werden.

4. Widerspruchsrecht gegen die automatisierte Erteilung von Melderegisterauskünften

Das Innenministerium Baden-Württemberg hat aufgrund § 29a Absatz 2 Meldegesetz (MG) eine zentrale Stelle der Meldebehörde in Baden-Württemberg bestimmt, die Melderegisterauskünfte erteilt. Dieses Meldeportal hat seinen Betrieb am 01. Januar 2007 aufgenommen.

Die Melderegisterauskünfte über dieses zentrale Meldeportal werden nur im Rahmen der rechtlichen Zulässigkeit an „Behörden, öffentliche- und nichtöffentliche Stellen“ erteilt.

Der Datenumfang der kostenpflichtigen Melderegisterauskünfte an nicht öffentliche Stellen beschränkt sich auf Familien-, Vornamen und Anschriften. § 32a Absatz 2 MG räumt den Betroffenen (Bürger/innen und Einwohner) explizit ein Widerspruchsrecht ein, so dass Melderegisterauskünfte an nichtöffentliche Stellen über dieses Meldeportal nicht automatisiert über das Internet erfolgen. Dieses Widerspruchsrecht gilt nicht für Melderegisterauskünfte, die von nicht öffentlichen Stellen auf sonstigem Anfrageweg (z.B. schriftlich) direkt an die Meldebehörde gestellt werden.

Wer von diesen Widerspruchsrechten Gebrauch machen will, muss eine schriftliche Erklärung gegenüber der Meldebehörde abgeben. Formulare erhalten Sie hierfür bei der Gemeinde Hagnau.

Einwohnermeldamt Hagnau

ABFALL- BESEITIGUNG MÜLLTERMINE

Mülltermine 2016

Freitag, 21.10.2016

Restmüll (4-wöchig)

Freitag, 28.10.2016

Biomüll

15.00-17.00 Uhr Kunststoff- und Kartongabensammlung im Gewerbegebiet Langbrühl/Bauhof (eine Abgabe ist nur in haushaltsüblichen Mengen möglich)

Samstag, 29.10.2016

Problemstoffsammlung

Freitag, 04.11.2016 !!

Gelber Sack

Samstag, 05.11.2016 !!

Restmüll

Dienstag, 08.11.2016

Papier

Donnerstag, 10.11.2016

Gartenabfall

Freitag, 11.11.2016

Biomüll

15.00-17.00 Uhr Kunststoff- und Kartongabensammlung im Gewerbegebiet Langbrühl/Bauhof (eine Abgabe ist nur in haushaltsüblichen Mengen möglich)

Freitag, 18.11.2016

Restmüll (4-wöchig)

Problemstoffsammlung am 29.10.2016

Nutzen Sie die Möglichkeit, Problemstoffe umweltgerecht und kostenlos zu entsorgen. Das Team der mobilen Sammelstelle ist am **Samstag, den 29.10.2016** an folgenden Standorten für Sie da:

Uhldingen Ortsrandparkplatz Meersburger Str. von 8:00 bis 8:50 Uhr

Meersburg Parkplatz Sommertal von 9:45 bis 11:00 Uhr

Immenstaad Parkplatz Linzgauhalle von 12:00 bis 13:20 Uhr

Hagnau Rathaus Hof von 14:00 bis 14:50 Uhr

Angenommen werden Stoffe aus Haushalt und Landwirtschaft, wie z. B. Batterien, Autobatterien, Chemikalien, Farben, Lacke, Löse-mittel, Säuren und Laugen, Pflanzenschutzmittel, Ölfilter und ölige Lappen, Spraydosen mit Restinhalt, Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen, Feuerlöscher, Ölradiatoren, Altöl z.B. Motorenöl sowie alle anderen schadstoffhaltigen Stoffe, die nicht in den Mülleimer oder ins Abwasser gehören.

Die Problemstoffe müssen in festverschlossenen Gebinden, Einzelgebinde maximal 30 l, (möglichst in der Originalverpackung) abgegeben werden. Staubbefüllte Stoffe, insbesondere Pflanzenschutzmittel, müssen staubdicht verpackt sein. Außerdem sollte die Produktbezeichnung von außen erkennbar sein.

Landwirte werden gebeten, erst fünf Minuten vor Ablauf der angegebenen Zeit zum Sammelort zu kommen, um einen reibungslosen Ablauf der Sammlung zu gewährleisten. Größere Mengen können nur nach Voranmeldung angenommen werden.

Kleinelektronik- und Haushaltsgeräte wie z. B.: Radios, Stereoanlagen, Videorecorder, Spielkonsolen, PCs (ohne Bildschirm), Telefone, Kopierer, Staubsauger, Föhn, Toaster, Kaffeemaschinen etc. können ebenfalls kostenlos abgegeben werden.

Nicht angenommen werden: Elektrogroßgeräte, Fernsehgeräte, Monitore, Altreifen sowie Bauabfälle.

Anlieferungen von Gewerbetreibenden werden nicht angenommen. Kleingewerbetreibende können Problemstoffe 14-tägig im Wechsel jeweils freitags kostenpflichtig bei den Entsorgungszentren Friedrichshafen Weiherberg bei Raderach, Tettnang Sputenwinkel oder Überlingen Füllenwaid entsorgen. Termine finden Sie unter www.abfallwirtschaftsamt.de

Es wird darauf hingewiesen, dass das Abstellen von Problemstoffen vor oder nach der Sammelzeit strafbar ist. Bitte halten Sie sich an die angegebenen Uhrzeiten, um Unfällen mit spielenden Kindern vorzubeugen.

Abfallwirtschaftsamt
Landratsamt Bodenseekreis



LANDWIRTSCHAFT UND WEINBAU

Durchführung der Traubenhut

Für die Traubenhut in der Zeit vom 22.10. bis 28.10.2016 sind folgende Personen aufgestellt:

Datum	Berg und Altengarten	Kreuzäcker, Halden Schleizen und Bucher
Sa., 22.10.2016	Ainser, Wolfgang	Berger, Siegfried
So., 23.10.2016	Knoblauch, Ernst	Dimmeler, Hermann
Mo., 24.10.2016	Sonntag, Josef	Ganser, Fritz
Di., 25.10.2016	Müller, Horst	Ainser, Joachim
Mi., 26.10.2016	Ganser, Richard	Bischoffberger, Heinrich
Do., 27.10.2016	Gieß, Anneliese	Frik, Franz
Fr., 28.10.2016	Meichle, Michael	Siebenhaller, Michael

Wir bitten, die Traubenhut gewissenhaft durchzuführen. Kontrolle wird vom Vorstand durchgeführt.

Winzerverein Hagnau

TOURISMUS

Gäste für 30 jährige Treue zu Hagnau geehrt

Ein besonderes Jubiläum durften Ingrid und Johann von Gerlach aus Bergisch Gladbach während ihres diesjährigen Aufenthalts in Hagnau feiern. Bereits seit 30 Jahren verbringt das Ehepaar ihren Urlaub bei Familie Bröcker im Hotel Der Löwen.

Nach so vielen Jahren kennen Herr und Frau von Gerlach jede Ecke des Bodensees. Was jedoch während keines Aufenthaltes fehlen darf ist die regelmäßige Wanderung über den Höhenweg nach Meersburg und am Ufer entlang zurück nach Hagnau. Während der 30 Jahre hat Familie von Gerlach meist eine Woche im Herbst in Hagnau verbracht. Hans und Ursula Bröcker betreuen die Gäste seit ihrem ersten Aufenthalt und auch Urs und Felix Bröcker freuen sich sehr über die langjährige Treue.

Wir wünschen Familie von Gerlach alles Gute und noch viele schöne Aufenthalte in Hagnau am Bodensee!



Veranstaltungen

Mittwoch, 19.10.2016

10:00 Uhr

Wein, Reben, See und der Winzerverein

Was Immenstaad und Hagnau verbindet. Ein geführter Weinspaziergang von Immenstaad zum Winzerverein Hagnau. 10:00 Uhr Treffpunkt vor der Tourist-Information Immenstaad Begleitete Wanderung durch die Reben über die schönsten Aussichtspunkte Immenstaads und Hagnaus. Kellerführung im historischen Holzfasskeller des Winzervereins Hagnau. Verkostung von 5 Weinen entlang der Wegstrecke und im Gewölbekeller des Hagnauer Winzervereins. Ende in Hagnau gegen 14:00 Uhr.

Veranstalter: Winzerverein Hagnau eG

Treffpunkt: Vor der Tourist-Information Immenstaad / mit Bodensee TeamCard 11,00 € ohne Bodensee TeamCard 14,00 €

Hinweise: Karten beim Winzerverein Hagnau, Tel: 07532/1030 oder bei der Tourist-Information Immenstaad Wegstrecke ca. 4,5 km Mindestteilnehmer: 6 Personen

Donnerstag, 20.10.2016

10:00 Uhr

Hagnau erkunden- Spaziergang

Veranstalter: Tourist-Information

Treffpunkt: Tourist-Information, Im Hof 1 / Die Teilnahme ist kostenlos

10:25 Uhr

Herbstschifffahrten zur Insel Mainau

Abfahrt Hagnau 10:25 Uhr / Aufenthalt auf der Mainau: 4 Stunden Rückfahrt Insel Mainau: 15:30 Uhr

Veranstaltungsort: Schiffslandestelle See-

straße 88709 Hagnau / Kombiticket inkl. Eintritt auf die Mainau

Ab Hagnau 33,00 € mit Gästekarte/ 36,00 € ohne Gästekarte/ 8,00 € Kinder (6-12 Jahre)
Hinweise: Tickets in der Tourist-Info Hagnau, Im Hof 1, 07532/430043, tourist-info@hagnau.de

17:00 Uhr

Fachliche Weinprobe mit Kellerführung und Hagnauer Museum

Veranstalter: Gemeinde Hagnau

Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau Strandbadstraße 7 88709 Hagnau Treffpunkt: Hansjakobstatue beim Bürger- und Gästehaus / 12,50 Euro pro Person mit Gästekarte oder 15,50 Euro pro Person ohne Gästekarte

Hinweise: Anmeldung in der Tourist-Information Hagnau, Telefon: 07532/4300-43 oder im Winzerverein Hagnau, Telefon: 07532/1030

Samstag, 22.10.2016

17:30 Uhr

Weinprobe: Fisch & Wein / Fischerei Fritz und Martin Meichle

Heimische Genussfreude mit Hagnauer Fischspezialitäten präsentiert in vier Gängen, begleitet von edlen Hagnauer Weinen. Informationen zur Fischerei und zum Weinbau vollenden das Menü

Veranstalter: Winzerverein Hagnau eG

Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau Strandbadstraße 7 88709 Hagnau / 55,00 Euro pro Person

Hinweise: Kartenvorverkauf im Winzerverein Hagnau, Telefon: 07532/1030 Nähere Informationen finden Sie unter: www.hagnauer.de

Sonntag, 23.10.2016

10:25 Uhr

Herbstschiffahrten zur Insel Mainau

Abfahrt ab Hagnau: 10:25 Uhr / Aufenthalt auf der Mainau: 4 Stunden Rückfahrt Insel Mainau: 15:30 Uhr

Veranstaltungsort: Schiffslandestelle See-straße 88709 Hagnau / Kombiticket inkl. Eintritt auf die Mainau

Ab Hagnau 33,00 € mit Gästekarte 36,00 € ohne Gästekarte 8,00 € Kinder (6-12 Jahre)

Hinweise: Tickets in der Tourist-Info Hagnau, Im Hof 1, 07532/430043, tourist-info@hagnau.de

Sonntag, 23.10.2016

15:00 Uhr

Aladdin – Ein Musical von und für Kinder

Vorpremiere des Musicals Aladdin, aufgeführt von Kindern der Jungen Akademie Stuttgart.

Veranstalter: Junge Akademie Stuttgart e.V.

Veranstaltungsort: Gwandhaus Im Hof 7 88709 Hagnau / Kat. I: 10,00 Euro, Kat. II 8,00 Euro, Kinder: 6,00 Euro

Hinweise: Kartenvorverkauf unter www.fufjasev.de oder 0157 71287200.

Dienstag, 25.10.2016

19:00 Uhr

Fachliche Weinprobe mit Kellerführung

Veranstalter: Gemeinde Hagnau

Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau Strandbadstraße 7 88709 Hagnau Treff-

punkt: Hansjakobstatue beim Bürger- und Gästehaus / 12,50 Euro pro Person mit Gästekarte oder 15,50 Euro pro Person ohne Gästekarte

Hinweise: Anmeldung in der Tourist-Information Hagnau, Telefon: 07532/4300-43 oder im Winzerverein Hagnau, Telefon: 07532/1030

Donnerstag, 27.10.2016

10:00 Uhr

Hagnau erkunden- Spaziergang

Veranstalter: Tourist-Information

Treffpunkt: Tourist-Information, Im Hof 1 / Die Teilnahme ist kostenlos

10:25 Uhr

Herbstschiffahrten zur Insel Mainau

Abfahrt ab Hagnau: 10:25 Uhr / Aufenthalt auf der Mainau: 4 Stunden Rückfahrt Insel Mainau: 15:30 Uhr

Veranstaltungsort: Schiffslandestelle See-straße 88709 Hagnau / Kombiticket inkl. Eintritt auf die Mainau

Ab Hagnau 26,00 € mit Gästekarte 29,00 € ohne Gästekarte 8,00 € Kinder (6-12 Jahre)

Hinweise: Tickets in der Tourist-Info Hagnau, Im Hof 1, 07532/430043, tourist-info@hagnau.de

Sonntag, 30.10.2016

10:25 Uhr

Herbstschiffahrten zur Insel Mainau

Abfahrt ab Hagnau: 10:25 Uhr / Aufenthalt auf der Mainau: 4 Stunden Rückfahrt Insel Mainau: 15:30 Uhr

Veranstaltungsort: Schiffslandestelle See-straße 88709 Hagnau / Kombiticket inkl. Eintritt auf die Mainau

Ab Hagnau 26,00 € mit Gästekarte 29,00 € ohne Gästekarte 8,00 € Kinder (6-12 Jahre)

Hinweise: Tickets in der Tourist-Info Hagnau, Im Hof 1, 07532/430043, tourist-info@hagnau.de

Segway Touren ab Hagnau

April-November: täglich um 10 und 17 Uhr

Anmeldung: www.sightsee.de oder bei der Tourist-Information Hagnau, Tel. +49 (0)7532 4300-43

Preis: 79,- pro Person

Treffpunkt: vor der Tourist-Information, Im Hof 1

Kunst auf dem Haldenhof

Gudrun Servay-Böttcher

Haldenhof 2

88709 Hagnau

Tel: 07532/6523

www.servay-böttcher.de

Atelierbesuch nach telefonischer Anmeldung möglich

„Offene Ateliertür,, immer mittwochs

April – Oktober

17:00-20:00 Uhr

Das Kleine Museum

Puppen, Puppenstuben und Spielzeug aus zwei Jahrhunderten

G. Rößler

Neugartenstr. 20, neben der evangelischen Kirche

88709 Hagnau

Tel: 07532/99 91

Fax: 07532/44 68 11

E-Mail:

info@puppen-und-spielzeugmuseum.de

Eine fabelhafte Zeitreise im Kleinen Museum. Ein einzigartige Sammlung von Puppen, Puppenstuben, Puppenküchen, Kaufläden und anderer schöner Spielzeuge (1830-1920).

Eine der größten Puppenstubensammlungen Deutschlands.

Öffnungszeiten:

Bis Ende Oktober 2016

Samstags, sonntags, mittwochs 14:00-17:00 Uhr

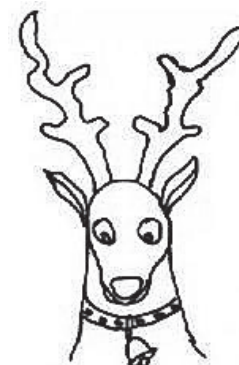
Sowie auf Anfrage

Hagnauer Adventsmarkt am 27.11.2016

Vorbesprechung Adventsmarkt am Dienstag, 25. Oktober 2016

Die Vorbesprechung zum diesjährigen Adventsmarkt in Hagnau findet am Dienstag, den 25.10.2016 um 19.00 Uhr im Winzerhaus (Eingang Kirche) statt.

Alle, die Interesse an einem Stand beim Adventsmarkt haben, sind dazu herzlich eingeladen.




 See. Genuss. Momente.

10. HAGNAUER KLASSIK

01.-04. NOVEMBER 2016 · 20 UHR

BÜRGER- U. GÄSTEHAUS / GWANDHAUS · HAGNAU

MOTTO: „LEBENSSTÜRME“

01.-03. NOVEMBER · BÜRGER- UND GÄSTEHAUS
 STEPHAN PICARD, VIOLINE
 TOMOKO AKASAKA, VIOLA
 WAYNE FOSTER SMITH, VIOLONCELLO
 BJÖRN LEHMANN, KLAVIER
 NORIE TAKAHASHI, KLAVIER

04. NOVEMBER · GWANDHAUS
 KURPFÄLZISCHES KAMMERORCHESTER MANNHEIM
 GEORG MAIS, DIRIGENT

EINZELKARTEN: EUR 28,- Kategorie I · EUR 24,- Kategorie II
ABO (alle 4 Konzerte): EUR 94,- Kategorie I · EUR 78,- Kategorie II

Vorverkauf: Tourist-Information Hagnau, bei Reservierung oder an der Abendkasse

In Zusammenarbeit mit:





Wir freuen uns auf Sie!

Tourist-Information Hagnau - Im Hof 1 · 88709 Hagnau am Bodensee - Telefon: +49 (0) 7532 / 4300-23 · E-Mail: tourist-info@hagnau.de · www.hagnau.de





Do. 20.10.
 So. 23.10.
 Do. 27.10.
 So. 30.10.

Herbstschifffahrten zur Insel Mainau

Oktober 2016

ab Immenstaad 10:00 Uhr
 ab Hagnau 10:25 Uhr
 ab Meersburg 10:45 Uhr
 ab Unteruhldingen 11:10 Uhr
 Aufenthalt: 4 Std.
 Rückfahrt: 15:30 Uhr

Kombitickets
 (Schiffahrt & Eintritt Mainau):
 Immenstaad
 20. + 23. Oktober: 35,- €
 27. + 30. Oktober: 28,- €
 Hagnau
 20. + 23. Oktober: 33,- €
 27. + 30. Oktober: 26,- €
 Meersburg
 20. + 23. Oktober: 30,- €
 27. + 30. Oktober: 23,- €
 Unteruhldingen
 20. + 23. Oktober: 26,- €
 27. + 30. Oktober: 19,- €
 Ohne Gästekarte: zzgl. 3,- €
 Ermäßigter Preis für Kinder.
 Tickets sind in den Tourist-
 Informationen der vier Orte
 und an Bord erhältlich.



Immenstaad · Hagnau · Meersburg · Unteruhldingen



Tourist-Information Immenstaad, Tel. +49 (0) 7545 / 201-3700, touristus@immenstaad.de, www.immenstaad.de
 Tourist-Information Hagnau, Tel. +49 (0) 7532 / 4300-43, tourist-info@hagnau.de, www.hagnau.de
 Tourist-Information Meersburg, Tel. +49 (0) 7532 / 440-400, info@meersburg.de, www.meersburg.de
 Tourist-Information Uhlhingen-Mühlhofen, Tel. +49 (0) 7556 / 9216-0, tourist-info@uhlhingen-bodensee.de, www.seeferien.com



Freunde und
Förderer
JUNGE
AKADEMIE
STUTTGART e.V.

Aladdin

Ein Musical von und für Kinder

Text / Musik: Thelen & Thelen
 Produzent: Christian Millon
 Regie: Anne Weidemann
 Veranstalter: www.fufjasev.de, info@fufjasev.de

Vorpremiere
Sonntag, 23.10.2016 - 15 Uhr
 Hagnau am Bodensee / Gwandhaus

Premiere mit Premierenfeier
Samstag, 29.10.2016 - 18 Uhr
 Junge Akademie Stuttgart
 Kupferstr. 36, Stuttgart-Vaihingen

Weitere Aufführungen
 Sonntag, 30.10. - 14 und 18 Uhr
 Montag, 31.10. - 16 Uhr
 Mittwoch, 02.11. - 16 Uhr
 Donnerstag, 03.11. - 16 Uhr
 Freitag, 04.11. - 16 Uhr
 Samstag, 05.11. - 14 und 18 Uhr
 Sonntag, 06.11. - 14 und 18 Uhr
 jeweils in den Räumen der Junge Akademie Stuttgart
 Kupferstr. 36, Stuttgart-Vaihingen

Eintritt

Kategorie 1 - 10,00 €

Kategorie 2 - 8,00 €

Kinder* - 6,00 €

*bis 16 Jahre

Premierenkarten Aufschlag +12,00 €

Karten unter
www.fufjasev.de
oder 0157 - 712 87 200

KINDERGARTEN

Baby-Teff in Hagnau

„Das Kind muss nicht erst Mensch werden, es ist schon einer.“

Janusz Korczak

WER...

... ein Baby erwartet, oder ein Kind im Alter von 0-14 Monaten hat
UND...

... mit seinem Neugeborenen singen und spielen möchte und es mit
Fingerspielen, Kniereitern, Reimen und Singspielen in seiner
Entwicklung begleiten und unterstützen will

... sich gerne mit anderen Eltern austauscht und Begegnung sucht

... seinem Baby Kontakt zu Gleichaltrigen ermöglichen möchte

... Informationen rund ums „Baby“ braucht

... sich mit Ideen und als Mutter oder Vater einbringen möchte

... DER ist herzlich willkommen!

**i.d.R. mittwochs von 9:30 Uhr - 10:45 Uhr, außer in den Schulfe-
rien**

Nebenraum der ev. Kirche in der Neugartenstraße Hagnau

Ansprechperson und Infos:

Manuela Leitgib (Erzieherin)

Hauptstr. 19/1

88709 Hagnau

Tel.: 07532/807755

SCHUL- NACHRICHTEN

Hagnauer Schüler dürfen beim Wimmeln helfen

Am letzten Freitag haben uns zwei Mitarbeiter vom Bauhof zusammen mit Herrn Megerle und Herrn Dimmeler nach der Pause an der Schule abgeholt. Wir sollten den Späburgunder im Laubengang direkt neben der Schule wimmeln. Frau Schubert durfte einen Startschuss geben. Die 1. Gruppe kletterte mit Eimern und Scheren auf den Laster und die andere Gruppe durfte unten wimmeln. Nach einer Weile haben wir getauscht. Wir haben drei Wannen Trauben geerntet. In der Kelterhalle haben wir die Trauben gequetscht, die gequetschten Trauben in einen Behälter gefüllt und einen Schlauch daran befestigt. Das Wasser hat einen Ballon im Behälter aufgeblasen und so die Trauben ausgepresst. An der Seite kam köstlicher, roter Traubensaft heraus. Eine Auffangrinne leitete den Saft in einen Eimer oder wir

konnten ein Glas darunter halten und von unserem eigenen Saft trinken. Unser Saft war sehr süß und hat lecker geschmeckt.



Herr Dimmeler hat uns auch den Keller gezeigt. Am spannendsten fand ich, wie alt und wie groß diese Holzfässer sind. Das älteste Fass ist von 1931, also 85 Jahre alt und

in ein anderes Fass passen 12600 Liter Wein rein. Da hatten wir uns heftig verschätzt. Im Keller sind wir unter der Straße in den Winzerverein gegangen und mit einem großen Aufzug alle wieder nach oben gefahren.

Wir mussten noch unsere Eimer und Scheren abholen und dann war leider schon Schluss. Dankeschön an alle Helfer! Uns Schülern und Lehrern hat es riesigen Spaß gemacht.

Schüler der Klassen 2 und 3 der Grundschule Hagnau

VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN

energieagentur

Bodenseekreis

Kostenlose und unabhängige Energieberatungen vor Ort

Ab sofort haben auch die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Hagnau die Möglichkeit an der Energieberatung teilzunehmen.

Mehr Informationen zu den nächsten Beratungsterminen und zu der erforderlichen Terminvereinbarung finden Sie unter der Rubrik **Meersburg**.

Öffentliche Katholische Bücherei Hagnau

Entdecken Sie kostenlos aktuelle Bücher und Medien für Jung und Alt!
Mittwoch und Freitag: 17.00 bis 19.00 Uhr
Sonntag: 10.00 bis 12.00 Uhr
Ort: Pfarrheim Hagnau

Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt

Beiträge für das Mitteilungsblatt sind bis spätestens

Freitag, 12.30 Uhr,

beim Bürgermeisteramt einzureichen.

Später eingehende Nachrichten für die aktuelle Woche können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

E-Mail-Adresse:
mitteilungsblatt@hagnau.de.



Redaktionsschluss Mitteilungsblatt

Aufgrund des Feiertages am 01.11.2016 verschiebt sich der Redaktionsschluss für die

**KW 44/2016 (03.11.2016)
auf Donnerstag, 27.10.2016,
18.00 Uhr.**

Bitte achten Sie darauf, Anzeigen bzw. Berichte rechtzeitig bei Ihrer Gemeindeverwaltung abzugeben (E-Mail: mitteilungsblatt@hagnau.de).

Bürgermeisteramt

25. Oktober 2016, 19 Uhr, „Säuglingspflege und Ernährung“

Was bei der Pflege und Ernährung von Säuglingen wichtig ist erfahren werdende oder frischgebackene Eltern am Dienstag, 25. Oktober 2016, im Kurs „Säuglingspflege und Ernährung“. Im Zeitraum zwischen 19.00 und 20.00 Uhr geben Kinderkrankenschwestern praktische Tipps für die Zeit nach der Geburt und beantworten Fragen. Die Veranstaltung findet im Seminarraum des Facharztzentrums, 1. OG, statt. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist erwünscht unter (07551) 9477 5934.

26. Oktober Kennenlernen der Geburtshilfe mit Führung

Am Mittwoch, **26. Oktober 2016**, lädt die Geburtshilfe zu einem Kennenlernen in das HELIOS Spital Überlingen ein. Ab 19.00 Uhr können sich angehende Mütter und Väter mit ihren Fragen rund um die Schwangerschaft und Geburt an erfahrene Experten wenden. Dr. Roland Rein, Chefarzt der Gynäkologie und Geburtshilfe, sowie Hebammen informieren in Vorträgen über Schwangerschaft, verschiedenen Geburtsmethoden, den Umgang mit Neugeborenen sowie Vor- und Nachsorge.

Die Besucher werden anschließend durch die Räume geführt. Dabei können sie die beiden Kreißsäle, die Geburtswanne, das Stillzimmer, das Kinderzimmer und die Zimmer der Station besichtigen. Jederzeit besteht die Möglichkeit individuelle Fragen zu stellen.

Ein Kind zu bekommen verändert das Leben. Um Eltern dabei zu unterstützen, wurde die **HELIOS Elternschule** gegründet. Hier können werdende Eltern in zahlreichen Themenmodulen alles von der Geburtsvorbereitung bis zum Ende des ersten Lebensjahres erfahren. Der Säuglingspflegekurs und das Kennenlernen mit Kreißsaalführung sind feste Bestandteile dieses Programms.



BERICHTE UNSERER VEREINE

V d K Herbstausfahrt am 10. Oktober

Ein wenig ließ sich die Sonne blicken als die V d K Familie und einige Freunde aus Hagnau und Immenstaad zur Nachmittagsfahrt zum „Haustierhof Reute“ bei Überlingen startete.

Max Frank und unser Busfahrer Herr Kretzer hießen uns herzlich willkommen und erhofften für uns alle erlebnisreiche Stunden.

Zur großen Freude aller Teilnehmer bezahlte Kassiererin Waltraud den Eintritt aus der V d K Kasse. So schwärmten wir dann aus, Tiere, deren Heimat oft die entferntesten Länder unserer Erde sind, zu entdecken, zu beobachten, zu streicheln oder auch zu füttern.

Ein tolles Erlebnis mehr als 200 verschiedene Arten und Rassen von Tieren an einem Ort zu sehen und sich über eine artgerechter Haltung zu freuen. Es ist einfach nur schön, die verschiedenen gefiederten Artgenossen in grandioser Farbenpracht zu sehen. Hier waren die eleganten Jungfrauenkraniche eine besondere Augenweide. Wenn dann aber 10 Tiere der kleinsten Ziegenrasse der Welt aus Westafrika ihre Köpfe über den Lattenzaun strecken, erfreut das nicht nur Kinder sondern auch die Omas und Opas aus der V d K Familie. Auch die schneeweißen Kaschmirziegen faszinierten, konnte man sich doch einen kuscheligen Pullover aus ihren zarten Bauchhaaren gut vorstellen. Wir verspürten nach ca. einer Stunde Bestaunen der seltensten Tierarten Lust auf Kaffee und Kuchen, dies bekamen wir in der gemütlich warmen Bauernhof-Gaststätte.

Flugs ging die Zeit dabei vorüber. Mit tollen Eindrücke setzten wir unsere Fahrt mit Herrn

Kretzer, beinahe über Stock und Stein, durch Linzgau und Salemer-Tal zum „Gasthaus Linde“ in Oberhomberg am Höchsten fort.

Freundlich empfangen und sehr gut bedient ließen wir uns Vesper und Bier oder Viertele schmecken und erlebten bei guter Unterhaltung einen fröhlichen Abschluss dieses sehr gut gelungenen Nachmittags.

Auf der Heimfahrt dankte Max Frank uns für die Teilnahme, vor allem auch Herrn Kretzer für seine umsichtige Fahrweise, nur seine Frau vergaß er diesmal. Das möchten wir von der V d K Familie gerne machen. Wir danken Waltraud für die Bearbeitung der telefonischen Anmeldungen und entschuldigen uns für die Abmeldungen in letzter Minute. Es war wieder erstaunlich was man in 7 Stunden erleben kann, wenn man sich auf die V d K Familie einlässt.

Wir freuen uns auf das nächste Treffen am **3. November 16.00 Uhr im „Gasthaus Adler“**. Ihre Schriftführerin

Kath. Pfarrgemeinderat

Erntedank in Hagnau

Am Sonntag den 02.10.2016 richtete die Pfarrgemeinde St. Johann Baptist ihr alljährliches Erntedank- und Pfarrfest aus.

Zahlreiche Besucher kamen zum Festgottesdienst in die Pfarrkirche und bestaunten den Erntedankteppich, der von Pfarrer Schneider und den Kindern in der Predigt näher erläutert wurde. Der Motivteppich wird schon seit über 30 Jahren in Hagnau gelegt, in diesem Jahr von einem neuen Team.

Nach dem Gottesdienst folgten viele Be-

sucher der Einladung des Gemeindeteams und verweilten im Winzerhaus und auf dem Kirchplatz. Zu den Klängen der Musikkapelle Hagnau genossen sie allerlei Köstlichkeiten und natürlich guten Hagnauer Wein. Nachmittags unterhielt Werner Hiestand die Gäste mit seiner Musik.



Der Erntedankteppich kann noch bis Ende Oktober in der Kirche angeschaut werden. Danach wird der Altarschmuck abgebaut und die Lebensmittel bedürftigen Menschen gespendet.

Die Pfarrgemeinderäte und das Gemeindeteams bedanken sich herzlich bei den vielen ehrenamtlichen Helfern für die tatkräftige Unterstützung. Dank ihrer Hilfe können wir auf ein schönes und erfolgreiches Fest zurückschauen.



**Hagnauer
Wimmeler**

Ihr habt Lust ein Wimmeler zu sein ?

Dann kommt zu uns...

Die 'Wimmeler' sind eine Untergruppe des Narrenverein Eule e. V.

Für kommende Fasnet sind noch Masken frei !!

Wenn Du/Ihr Lust habt in der Fasnet mit auf Umzüge zu gehen und Euch in der Gruppe zu engagieren mit viel Spaß und tollen Leuten die Fasnet zu erleben, dann meldet Euch. Auch Familien sind willkommen, der Verein hat für jedes Alter ein passendes 'Häs' !!

Nähere Info's gibt's bei Eva Tel. 0172/5819179 oder grundmann-eva@web.de

Schaut doch mal auf die Homepage vom Narrenverein: www.nv-eule.de

Wir freuen uns auf eine tolle Fasnet, vielleicht ja schon mit Dir....



Buchausstellung der katholischen öffentlichen Bücherei Hagnau



Auch in diesem Jahr lädt das Hagnauer Bücherei-Team zur Buchausstellung im Pfarrheim Hagnau ein, wo Sie die neusten Bücher für Groß und Klein in die Hand nehmen, anlesen und bestellen können.

Wir haben So 23.10., So 30.10. und Do 01.11.2016 von 11:00- 18:00 Uhr für Sie geöffnet.

Ab 13.30 Uhr können Sie sich in unsere Cafeteria mit Kaffee und selbstgemachten Kuchen stärken.



b
BILDUNGSWERK
der Erzbischöflichen Pfarrei
Immenstaad | Hagnau | Kippenhausen
Seelsorgeeinheit Meersburg

Die islamische Herausforderung an Europa

Prof. em. Bassam Tibi

Universität Göttingen Lehrstuhl für Islamologie

**Der politische Islam in einem säkularen
Europa der individuellen Menschenrechte**

Di, 25. Okt. 2016 um 19:30 Uhr

Bürgersaal, Rathaus Immenstaad

Beitrag: 5 €, Schüler und Studenten frei
Büchertisch

Unser Beitrag zur Reihe „Begegnungen mit dem Islam“ des Landratsamtes
und anderer Bildungswerke



**RSV Hagnau
am Bodensee e.V.**

Aktuelle Informationen sowie wissenswertes über unseren Verein online auf www.rsv-hagnau.de

1. Mannschaft

Türk. AV Überlingen –

RSV Hagnau

5 : 1 (3 : 0)

Torschütze: Alexander Hiestand

Die nächsten Spiele der 1. Mannschaft des RSV:

Sonntag, 23.10.2016, 15.00 Uhr

RSV – SC Markdorf 2

Samstag, 29.10.2016, 16.00 Uhr

TuS Meersburg – RSV

Sonntag, 06.11.2016, 14.30 Uhr

RSV – SpVgg. F.A.L. 3

Jugend (Heimspiele auf dem Sportplatz Hagnau)

**Die nächsten Spiele unserer C-Junioren
der SG Meersburg-Hagnau / 1. Kreisliga
(A):**

Sonntag, 23.10.2016, 12.20 Uhr

SG Mbg./Hagnau – SG Aach-Linz 2

Samstag, 29.10.2016, 14.00 Uhr

SG Meßkirch – SG Mbg./Hagnau

Sonntag, 06.11.2016, 12.20 Uhr

SG Mbg./Hagnau – SG Zoznegg

**Die nächsten Spiele unserer D1-Junioren
der SG Meersburg-Hagnau / 1. Kreisliga
(A):**

Sonntag, 23.10.2016, 11.00 Uhr

SG Mbg./Hagnau – SpVgg. F.A.L.

Samstag, 29.10.2016, 12.30 Uhr

FC Kluftern – SG Mbg./Hagnau

Montag, 07.11.2016, 18.00 Uhr

SG Mbg./Hagnau – TuS Immenstaad

**Die nächsten Spiele unserer E-Junioren
der SG Meersburg-Hagnau**

Freitag, 21.10.2016, 17.30 Uhr

FC RW Salem 2 – SG Mbg./Hagnau



**Sonntagmorgen!
Ausgeschlafen?
Dann komm auch DU vorbei!**

Wir treffen uns ab 9.00 Uhr im Pfarrheim Hagnau.
Der gemeinsame Beginn ist um 9.15 Uhr.

Bitte bring mit, was du für ein perfektes **Frühstück** brauchst
und 1 € für die Frühstückskasse, denn...

... Brötchen, Butter und Getränke sind schon da.

Wir erfahren jedesmal mehr von **Gott** und seinem Sohn **Jesus**.

Danach gibt uns der **Gottesdienst** in der Kirche
Kraft und Schwung für die neue Woche!

Wir treffen uns ca. alle 6 Wochen
und laden alle Kids **ab der 3. Klasse** ein.

Wir freuen uns auf dich!



GoOD Morning ist eine Initiative der Seelsorgeeinheit Meersburg/
Pfarrgemeinde Hagnau St. Johann Baptist.
godmorning@gmx.net



Weitere Informationen und Anmeldung unter den Kontaktdaten:

www.vhs-bodenseekreis.de

oder bei Ihrer vhs-Außenstelle Hagnau

Katrin Bennett, Tel.: 07532/445630

hagnau@vhs-bodenseekreis.de

Bitte stimmen Sie regelmäßig mit den Dozenten die Terminserie und den Ort der Veranstaltung ab, damit Sie jederzeit über Ausfälle (wegen Krankheit oder Halbenbelegung etc.) informiert sind!

Hagnau

Zauber-Workshop (für Kinder von 8 bis 99 Jahren!)

Zaubern ist keine Hexerei! Möchtest du zaubern können wie die großen Zauberer? Tricks erlernen, die nicht im Zauberkasten sind und damit deine Familie und Freunde verblüffen? Dann bist du hier genau richtig. In diesem Kurs kannst du ohne großen Aufwand einfache, aber effektvolle Tricks erlernen, wie z. B. kleine Wunder mit dem Kartenspiel, Ringe von einer Schnur zaubern oder Geld verschwinden lassen sowie zauberhafte Seilkunststücke. Simalabim! Dieser Zauberworkshop ist für die ganze Familie ein Erlebnis. Die Pause wird gemeinsam verbracht. Am Kursende erhält jeder „Zauberlehrling“ eine Urkunde. Bitte Vesper, Spielkarten und ein Seil mitbringen. Eine Trickbeschreibung ist für 5,00 EUR beim Kursleiter erhältlich.

Kurt Halder, 1 Termin

Samstag, 29.10.2016, 09:00-15:00 Uhr

Rathaus, Im Hof 5

NA202212HA*

27,00 EUR (1 TN) / 45,00 EUR (Geschwisterpaar oder Elternteil mit Kind) / 59,00 EUR (Elternteil mit 2 Kinder) (gültig ab 8 Teilnehmern)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Hagnau

Salsa - Wellfit für Körper und Seele

Mach mit beim Bewegungstraining für alle Freunde von Salsa, Merengue, Latino-Pop, Raggaeton, Zumba & Co.

Teilnahme für Einzelpersonen und Paare.

Erlerne und praktiziere im Einzeltraining mit viel Spaß und Leichtigkeit die Grundschriftvarianten, die geschlechterspezifische Ganzkörperbewegung und Variationen - für mehr Beweglichkeit, Individualität, Körpergefühl und Schrittsicherheit. Durch die körperschonende und gleichzeitig intensive Ausführung der Bewegungen ist das Training für jedes Alter geeignet und auch für Salseros/-as ideal, um sich zukünftig typgerechter und „cubatypisch“ zu bewegen. Perfekt ebenso zur Vorbereitung beabsichtigter Zumba-/Latinofitness- oder Paarkurse im Salsa. Mit bequemer Kleidung und drehfreudigen Schuhen (Dance-Sneakers, Jazztanzschuhe o.ä.) macht das Training noch mehr Spaß und schon gleichzeitig unsere Gelenke.

Raus aus dem Alltag und hinein ins Tanzvergnügen mit dem gewissen Urlaubsfeeling.

Thomas Roth, 1 Termin

Sonntag, 30.10.2016, 16:30-19:30 Uhr

Gwandhaus, Festsaal, Im Hof 7

NA209615HA*

18,50 EUR (gültig ab 8 Teilnehmenden)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Hagnau

Rom - die ewige Stadt

Kunst- und Kulturgeschichte

1. Die großen Sehenswürdigkeiten Roms

2. Die Villen und Paläste Roms

Rom - zeitlos, unerschöpflich, die Jahrtausende überdauernd. Rom - uralt und immer jung und quickelebendig, chaotisch und funktionierend - überquellend von herrlichsten Kunst- und Kulturschätzen, die zu den erlesensten dieser Erde gehören.

Wir werden in vielen Bildern und Informationen den Rom durchstreifen, von den grandiosen Bauten der Antike über die Meisterwerke eines Michelangelo und Raffael bis zu den gigantischen barocken Palästen der Stadt und den traumhaften Villen der mächtigen Familien Roms.

Angelika Hermann, 2 Abende, 07.11.2016, 14.11.2016

Montag, wöchentlich, 19:15-20:45 Uhr

Rathaus, Im Hof 5

NA203018HA*

14,60 EUR (gültig ab 8 Teilnehmenden)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Hagnau

Gesangsworkshop - Stimmbildung II: Songpräsentation und Bühnenperformance

Du hast bereits etwas Erfahrung mit deiner Stimme und möchtest nun lernen, wie man direkt am Song arbeitet und sich auf der Bühne präsentiert? Dann ist dieser Kurs genau das Richtige für dich. Zusammen erarbeiten wir ein für dich passendes Konzept. Über Aufwärmübungen, dem Umgang mit dem berühmten Lampenfieber und natürlich der Auswahl und dem Vortragen des richtigen Songs - wir besprechen alle wichtigen Themen rund um eine überzeugende Bühnenperformance. Durch meine Kenntnisse und Erfahrung als Sängerin im Fachbereich Rock und Pop kann ich dir mit entsprechenden Tipps und Tricks zur Seite stehen.

Franziska Restle, 1 Termin

Samstag, 12.11.2016, 13:00-16:00 Uhr

Rathaus, Im Hof 5

NA208712HA*

19,60 EUR (gültig ab 6 Teilnehmenden)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Hagnau

Modeschmuck: Ketten, Armbänder und Ringe selbst gestalten

Wochenendworkshop

Keine Lust auf Modeschmuck, den jeder hat? Sie wollen sich Ihren ganz individuellen Schmuck selbst gestalten? Dann sind Sie in

diesem Kurs genau richtig: Über die Herstellung von Ösen- und Gliederketten in Silber mit Süßwasserperlen, Lava- und Edelsteinen als 3-6-reihige Ketten bis zu dazu passenden Armbändern - hier können Sie Ihre Kreativität und Wünsche einbringen. Oder Sie gestalten sich Ihren Ring mit Silberdraht, Swarovski-Steinen und Glasperlen selbst. Benötigtes Schmuckwerkzeug wird von der Kursleiterin gestellt, die Materialkosten bitte direkt vor Ort der Kursleiterin erstatten.

Tanja Hartwig, 1 Nachmittag

Samstag, 26.11.2016, 14:00-17:00 Uhr

Rathaus, Im Hof 5

NA212722HA*

18,70 EUR zzgl. Materialkosten, je nach Verbrauch zwischen 15,00 und 25,00 EUR (gültig ab 6 Teilnehmenden)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Hagnau

Stress und Burn-out

Samstagsseminar

Stressmuster erkennen und hinter sich lassen. Was ist Stress? Wie wirkt er im Körper? Was ist mein persönliches Stressmuster? Sage ich zum Beispiel „ja“, obwohl ich lieber „nein“ sagen möchte? Was kann ich selber tun, um mit Stresssituationen besser umzugehen? Antworten auf diese Fragen finden Sie im Kurs. Außerdem lernen Sie gezielte Atem-, Entspannungs- und Selbstregulationstechniken, die auch der Stressvorbeugung dienen, den Burnout verhindern helfen und mehr innere Ruhe und Gelassenheit bewirken.

Katja Eigendorf, 1 Termin, 03.12.2016

Samstag, 10:00-16:00 Uhr

Rathaus, Im Hof 5

NA301955HA*

29,68 EUR (gültig ab 8 Teilnehmenden)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Hagnau

Schmuckkurs für Kinder ab 5 Jahren

In diesem Kurs kannst du dir dein eigenes Schmuckstück selbst gestalten! Wir werden einfache Ketten mit Karabinerverschlüssen anfertigen und dazu passende Armbänder. Hierbei lernst du verschiedene Materialien wie Glas-, Korallen- oder Lavasteine kennen, die in dein Schmuckstück eingearbeitet werden können. Den richtigen Umgang mit der Zange erlernst du so nebenbei. Benötigtes Schmuckwerkzeug wird von der Kursleiterin gestellt, die Materialkosten bitte vor Ort direkt bei der Kursleiterin bezahlen.

Tanja Hartwig, 1 Vormittag

Samstag, 10.12.2016, 10:00-12:00 Uhr

Rathaus, Im Hof 5

NA212724HA*

12,48 EUR zzgl. ca. 10,00 EUR Materialkosten (gültig ab 6 Teilnehmenden)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

**Hagnau
Yoga**

Kraft tanken und innere Ruhe erfahren. Im Vordergrund des Kurses steht die Synchronisation von fließenden Bewegungen und tiefen Atemübungen. Sie finden die Balance, die sich zwischen Ruhe und Dynamik, Energie und Entspannung bewegt. Für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet.

Heike Lelle, 13 Abende, 10.01.2017 - 25.04.2017

Dienstag, 20:00-21:00 Uhr

Rathaus, Fanfarenzugraum im Dachboden, Im Hof 5

NA301114HA

57,20 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

**Hagnau
Yoga**

Hatha-Yoga mit Rückenübungen. Yoga ist eine Methode, die alle Seiten der menschlichen Persönlichkeit entwickelt. Im Kurs wird das körperbezogene Yoga ausgeübt. Die einzelnen Yoga-Haltungen (Asanas) dienen der Stärkung von Körper und Gesundheit. Sie werden in intensiver Verbindung mit dem Atem ausgeführt, was einen Ausgleich von Körper, Geist und Seele ermöglicht. Zum Abschluss erfolgt eine Tiefenentspannung zum Abbau von Stress und für innere Ruhe.

Heike Lelle, 13 Abende, 10.01.2017 - 25.04.2017

Dienstag, 18:45-19:45 Uhr

Rathaus, Fanfarenzugraum im Dachboden, Im Hof 5

NA301116HA

57,20 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)



Zahlen von 1 bis 9 sind so einzutragen, dass sich jede dieser neun Zahlen nur einmal in einem Neunerblock, nur einmal auf der Horizontalen und nur einmal auf der Vertikalen befindet.

	9			1	2	4	8	3
8	4	2		5	9			
3	1	7				2	9	5
			2		1	6	7	9
	7	9	6	4	5			
	6	3	9			5		1
4		1	8	7			2	
7			1	9	6			
9		6				7	1	8

SUDOKU

Auflösung

9	1	2	3	4	5	6	7	8
8	5	9	6	7	1	2	3	4
3	7	4	9	1	5	6	8	2
2	6	5	8	9	7	1	4	3
7	9	1	4	5	6	3	2	8
6	3	8	7	2	9	5	1	4
4	8	7	2	1	3	9	6	5
1	9	6	3	8	4	7	5	2
5	2	3	1	8	9	4	7	6

Ein Klick der sich
immer lohnt:
www.primo-stockach.de



» Online top informiert.



» Verlag und Anzeigen: Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Tel. 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40
anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de